# Das Calbenser Blatt

30

## Calbenser Blatt feiert Jubiläum

## Neue Spielgeräte in der Grünen Lunge

## Geschichte und Geschichten zur Weihnachtszeit

## Bahnhof Calbe (Ost) zu einem modernen Umsteigepunkt entwickelt

12
20

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 30. JAHRG.

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

*Liebe Leser des Calbenser Blattes,*
*wo heute Distanz in vieler Hinsicht gefragt ist, sind Zuwendung und Verlässlichkeit umso notwendiger. Große Ideen, perfekte Produkte, überzeugende Botschaften – wer wollte das noch bezweifeln – müssen ankommen, brauchen Partner, brauchen Stabilität, besonders wenn die Einschränkungen um uns herum größer sind, als je gekannt.*

*Wir im GCC sind von den Auswirkungen des Virus und den daraus resultierenden Nachfrage- und Lieferungsausfällen, so wie viele um uns herum nicht verschont geblieben.*

*Aber wir haben und wir werden die Herausforderungen meistern. Diese Zeit voller Ängste, Sorgen, aber auch Hoffnung werden wir später aus der Distanz als einen der großen Umbrüche unserer Gesellschaft einordnen. Wir können daraus lernen und manches besser machen – besser für uns und unsere Kinder. Wir lebten bisher in einer Zeit des Überflusses, der Verschwendung und zu guter Letzt auch des Überdrusses!*

*Beständig, verlässlich, nachhaltig, nah – mehr denn je werden Attribute wie diese prägend sein müssen, wenn aus den aktuellen Verwerfungen neue Gestaltungskraft erwachsen soll.*
*Unsere gemeinsame Zukunft wird anders aussehen als das Gekannte. Sie kann und wird nicht mehr geprägt sein von der atemlosen Jagd nach dem allerletzten Vorteil, sondern von einer Art der Arbeit und des Lebens, die eher menschenzugewandt ist und sich notwendigerweise an den Prinzipien der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit misst.*

*Ja, es ist anstrengender und nicht immer lustvoll, seine Weihnachtsgeschenke oder die Gans to go aus dem Lieblingsrestaurant hinter Gesichtsmaske und mit Abstandsregeln zu besorgen. Ich rufe Sie auf: Tun Sie es trotzdem. Es muss auch nach Corona noch Geschäfte und Restaurants geben. Wie trostlos wäre unser zukünftiges Leben, nur noch durch Amazon und Co. bereichert!!! Schauen Sie nach regionalen Produkten und Dienstleistungen, nehmen Sie mit Verantwortung und Augenmaß alle Möglichkeiten zur Unterstützung unserer einheimischen Händler und Dienstleiter war.*
*Ich wünsche Ihnen ein friedliches, stilles und gesundes Weihnachtsfest!*

*Manfred Cuno*

*Text René Kiel*

# Was Sie in diesem Heft erwartet ...

**Calbe.** Das vorliegende Heft ist das letzte Calbenser Blatt in diesem Jahr. Es ist zugleich auch eine Jubiläumsausgabe, denn es erschien vor 30 Jahren zum ersten Mal, damals allerdings noch in Schwarz-Weiß. Die Idee, eine Heimatzeitung auf den Markt zu bringen, hatte der Chef des Grafischen Centrums Cuno (GCC), Manfred Cuno, gleich nach der Wende. Er nutzte die Möglichkeit nach dem Ende der DDR, wo jeder seine Meinung frei äußern konnte, ein unabhängiges und überparteiliches Calbenser Blatt als Monatsblatt für die Stadt Calbe (Saale) herauszugeben. Damit wollte er den Bürgern noch rechtzeitig vor Weihnachten eine informative Stadtzeitung in die Hand geben. Welchen Themen sich die erste Ausgabe widmete und wer von den Redakteuren von Anfang an dabei ist, erfahren Sie in diesem Heft.
Es ist völlig klar, dass die Weihnachtsausgabe auch einige nette Weihnachtsgeschichten enthält, ob es sich dabei um die „Mühlgraben-Story“ von Hans-Eberhardt Gorges, „Der Weihnachtsmann in Nöten“ von Uwe Klamm oder „Weihnachten in der ‚guten alten' Kaiser-Zeit“ von Dieter Steinmetz handelt.
Welche Produkte zum Fest aus regionalem Anbau beziehungsweise aus heimischer Produktion erworben werden können, zeigt der Beitrag über den Hofladen von Bauer Sebastian Hauser in Atzendorf auf.
Ein schönes Weihnachtsgeschenk können sich all diejenigen sichern, die bereits über einen neuen und schnellen Internetzugang in der Stadt Calbe (Saale) verfügen. Warum der Ausbau notwendig wurde und welche Leistungen für die Calbenser nun auf diesem Gebiet zur Verfügung stehen, berichten Bürgermeister Sven Hause und der Geschäftsführer der Mitteldeutschen Gesellschaft für Kommunikation mbH aus Barleben, Andreas Riedel, in einem Exklusiv-Interview mit dem Calbenser Blatt. „Die Kernstadt Calbe (Saale) ist komplett am Netz. Das heißt, über die Aktion 100.mddsl.eu können Bandbreiten bis 100 Mbit/s bestellt werden. Wir haben in der Kernstadt Calbe (Saale) von Norden nach Süden und Westen nach Osten ein neues Glasfasernetz errichtet. Wenn wir komplett alles gebaut haben, derzeit fehlt noch die beauftragte Saalequerung, wurden über zwei Millionen Euro verbaut“, so Riedel.
Wie jedes Jahr in der Adventszeit verrät Fienchen den Kleinen wieder ein paar Basteltipps, die man ganz leicht umsetzen kann.
Adrian Kanis rät für 2021, die Calbenser sollten mehr lokal und weniger online kaufen, um den Innenstadthandel zu beleben und die Umwelt nicht so stark mit Verpackungsmaterial und Transporten zu belasten.
„Die Quitte stiehlt man bei der Nacht“, überschrieb Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz ihren Beitrag. Die Quitte galt bei unseren Ahnen als Symbol für Liebe, Glück, Fruchtbarkeit, Klugheit, Schönheit, Beständigkeit und Unvergänglichkeit.
Im geschichtlichen Teil des Heftes beleuchtet Uwe Klamm die wechselvolle Entwicklung des Braunkohlenbergbaus bei Calbe und Dieter Horst Steinmetz eine weitere Folge des Aufstiegs und Niedergangs im Stift „Gottes Gnade“. ■

**Impressum**
Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung
Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de
E-mail: m.wuellner@cunodruck.de
Redaktionskollegium:
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Britta Kanis, Adrian Kanis, René Kiel, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Dieter Steinmetz
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Titelbild: Thomas Linßner
Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.
**Anzeigen- und Redaktionsschluss** „Das Calbenser Blatt“ – Winterausgabe 2021: **Montag, 4. Januar 2021.**
Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.
Erscheint ab 29.01.2021.

*Text René Kiel, Foto Stadtverwaltung*

# Bahnhof Calbe (Ost) zu einem modernen Umsteigepunkt entwickelt

**Calbe.** Der neue Umsteigepunkt für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Bahnhof Calbe (Saale) Ost ist von Bürgermeister Sven Hause in Anwesenheit von Landrat Markus Bauer (SPD) sowie von Vertretern der Nahverkehrsservicegesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt (NASA) und von Mitarbeitern der Stadt sowie der Kreisverwaltung für den Verkehr freigegeben worden. „Damit ist es ab sofort offiziell möglich, diesen Bereich mit Bussen, Autos und Fahrrädern oder auch zu Fuß zu erreichen“, sagte Hause und fügte hinzu: „Einige Restarbeiten erfolgen noch in den nächsten Tagen und Wochen. Dabei handelt es sich um die Anbringung von Papierkörben, das Aufstellen einer Buswartehalle, die Installation zweier E-Ladesäulen, das Anbringen der LED-Leuchtköpfe an neuen Masten sowie die Errichtung eines Sicherheitszaunes entlang der Bahnsteige.“ Der Bahnhof Calbe (Saale) Ost ist neben den Bahnhöfen Calbe (Saale) West und Calbe (Saale) Stadt eine von drei Bahnstationen in der Stadt Calbe (Saale).

Er wurde bereits im Jahr 1839 eröffnet und ist damit eine der ältesten Bahnstation in ganz Sachsen-Anhalt. Dieser Standort wurde innerhalb der letzten fünf Jahre nach dem Abriss des alten Bahnhofsgebäudes zu einem modernen Bahnhof entwickelt. Hierzu gehören neben den Investitionen in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro für den Umsteigepunkt auch über 1,5 Millionen Euro für die Erneuerung der Bahnsteige und der technischen Anschlüsse. Das Gesamtvorhaben wurde von der Deutschen Bahn AG, vom Land Sachsen-Anhalt, vom Salzlandkreis und von der Stadt Calbe finanziert. „Ich bin ich sehr stolz darauf, dass dieses aufwendige Großprojekt mit zahlreichen Beteiligten so gut umgesetzt werden konnte“, sagte der Bürgermeister. Der Freigabe vorausgegangen waren unzählige Beratungen mit der NASA, der Deutschen Bahn AG, mit Planern und den Behörden sowie die Beteiligung des Stadtrates, als es um die Zustimmung zur Durchführung dieses ehrgeizigen Projektes ging.

Landrat Markus Bauer (links) und Bürgermeister Sven Hause schauten sich den neuen Umsteigepunkt für den Öffentlichen Personennahverkehr an.

Zu diesem Projekt gehören zwei Bussteige mit direktem Zugang zum Bahnsteig 1, eine Buswartefläche, ein Leitsystem, ein Wetterschutzhaus, 28 überdachte Fahrradabstellplätze, weitere fünf abschließbare Boxen, eine Lademöglichkeit für E-Bikes, 31 Pkw-Stellplätze, davon einer behindertengerecht, zwei Kurzzeitstellplätze, zwei Stellplätze für Elektro-Pkw, eine Ladesäule mit zwei Ladepunkten, die Anbindung der Straße sowie die Anbindung zum Radweg entlang der Saale.

„Interessenten für die Fahrradboxen können sich ab sofort bei der Stadtverwaltung melden. Bis zur Aufnahme einer monatlichen Gebühr für die Nutzung dieser geschützten Boxen im Stadtrecht, welche voraussichtlich im I. Quartal 2021 erfolgt, ermöglichen wir es, die Anlagen zeitweilig kostenfrei zu testen“, sagte Hause. ▪

# 0,- € Anzahlung inkl. Wartung

## Laufzeit 36 Monate, 15.000 km/Jahr

Da bleiben keine Wünsche offen: Der Combo Cargo hat alles, was Sie von einem topmodernen Kastenwagen erwarten. Erfahren Sie, was in ihm steckt – und sichern Sie sich souveräne Unterstützung bei Ihrer täglichen Arbeit. Der Combo Cargo meistert gemeinsam mit Ihnen jede Herausforderung.

- Geschwindigkeitsregler
- Parkpilot, Einparkhilfe hinten
- Klimaanlage und Radio
- maximale Nutzlast bis zu 934 kg[3]
- bis zu 3,44 m Laderaumlänge[4] und bis zu 4,4 m³ Laderaumvolumen[4]

**Jetzt auf den Combo Cargo umsteigen!**

### UNSER LEASINGANGEBOT FÜR GEWERBEKUNDEN

für den Opel Combo Cargo Edition, 1.2 Turbo 81 kW (110 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe

**Monatliche Rate** (zzgl. MwSt.) **98,- €**

**Leasingsonderzahlung** (zzgl. MwSt.): 0,– €, **Laufzeit:** 36 Monate, **Laufleistung:** 15.000 km/Jahr. Angebot zzgl. 775,– € Überführungskosten (zzgl. MwSt.).

Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Calbe GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Überführungskosten. Angebotfreibleibend und nur gültig bei Vertragseingang beim Leasinggeber bis 31.12.2020. Das Angebot gilt ausschließlich für Gewerbekunden.

Kraftstoffverbrauch[5] in l/100 km, innerorts: 6,3-6,2; außerorts: 4,9-4,8; kombiniert: 5,5-5,3; $CO_2$-Emission, kombiniert: 125-121 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse -

[3] Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.
[4] Verfügbar für Combo Cargo XL.
[5] Die angegebenen Verbrauchs- und $CO_2$-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized-Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten. Die Motoren erfüllen die Abgasnorm EURO 6d/6d-TEMP. FürNeuzulassungen ab dem 1. September 2018 wird für die Berechnung des $CO_2$-emissionsabhängigen Elements der Kfz-Steuer der nach demWLTP-Messverfahren bestimmte Wert der $CO_2$-Emission herangezogen.

AUTOHAUS CALBE ...eine gute Adresse!

**Autohaus Calbe GmbH**
An der Hospitalstraße 11
39240 Calbe
Telefon 03 92 91 431-0
Telefax 03 92 91 431-31
opelrent@autohaus-calbe.de

**NETTO-ANGEBOTE**

# VON PROFIS FÜR PROFIS!

## Technik-Service + Verschleiß[2)]

Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgaben einschließl. Lohn + der notwendigen Materialien
Durchführung von Verschleißreparaturen einschließlich Material

FREE2MOVE LEASE

**ANGEBOTE NUR GÜLTIG FÜR GEWERBEKUNDEN** zzgl. gültiger gesetzlicher Mehrwertsteuer

### Grandland X Hybrid

Plug-in-Hybrid, Systemleistung **165 kW** (224 PS), 1.6 Direct Injection Turbo **133 kW** (180 PS), 2WD

**TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG INKLUSIVE**

**FULLSERVICE-LEASINGRATE** monatlich netto ab 1)* **129,- €**

*** INKL. 4.500,- € NETTO BAFA UMWELTBONUS UND 2.250,- €NETTO OPEL ELEKTROBONUS**

### Grandland X Hybrid Allrad

Plug-in-Hybrid, Systemleistung **221 kW** (300 PS), 1.6 Direct Injection Turbo **147 kW** (200 PS), 4x4

**TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG INKLUSIVE**

**FULLSERVICE-LEASINGRATE** monatlich netto ab 1)* **219,- €**

*** INKL. 3.750,- € NETTO BAFA UMWELTBONUS UND 1.875,- €NETTO OPEL ELEKTROBONUS**

1) Nur gültig für Gewerbetreibende. Das Angebot enthält den staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 4.500,- € netto für den Grandland Plug-In Hybrid 2WD bzw. 3.750,- € netto für den Grandland Plug-In Hybrid 4x4, sowie den Opel Elektrobonus von 2.250,- € netto, für den Grandland Plug-In Hybrid 2WD bzw. 1.875,- € netto, für den Grandland Plug-In Hybrid 4x4. Die Auszahlung erfolgterst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der staatl. Umweltbonus und der Opel Elektrobonus sind bereits im Angebot einkalkuliert. Laufzeit 36 Monate, Anzahlung 4.500,- netto (= BAFA Prämie) für den Grandland Plug-In Hybrid 2WD bzw. 3.750,- € netto (= BAFA Prämie) für den Grandland Plug-In Hybrid 4x4, Laufleistung 10.000 km p.a., zzgl. Frachtkosten in Höhe von 857,76 € netto. Ein Leasingangebot der Free2Move-Lease, einer Tochter der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Inkl. Wartungs- und Verschleißarbeiten gemäß den Bedingungen von Free2Move

**Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 1,7 - 1,5 l / 100 km, $CO_2$-Emissionen komb. 37 - 34 g/km, Energieeffizienzklasse A+**

AUTOHAUS CALBE ...eine gute Adresse!

**Autohaus Calbe GmbH**
An der Hospitalstraße 11
39240 Calbe
Telefon 03 92 91 431-0
Telefax 03 92 91 431-31
opelrent@autohaus-calbe.de

# Service Aktuell

## - Wir finanzieren problemlos und schnell - mit der

### Service-Aktion
auf alle Reparaturen

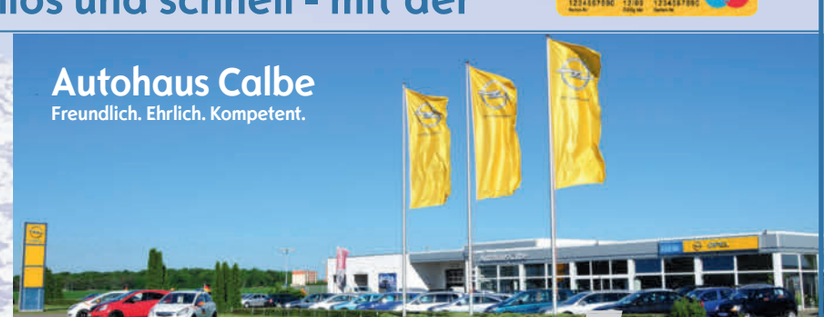
vom 02.01. bis 31.01.2021

**10%**

### Kostenlos

Spindeln und auffüllen der Scheibenwaschanlage solange der Vorrat reicht

**gratis**




### Fußmatten

passend für alle gängigen Opel Modelle

Aktionspreis **15,00 €**

### Marderschutz
inklusive Einbau

**ab 49,95 €**

### Fahrzeug-Winter-Check

geprüft werden 16 wichtige Punkte ihres Fahrzeuges

**9,95 €**

AUTOHAUS CALBE ...eine gute Adresse!

**Autohaus Calbe GmbH**
An der Hospitalstraße 11
39240 Calbe
Telefon 03 92 91 / 43 10
Fax 03 92 91 / 43 131
www.autohaus-calbe.de

*Text und Foto Uwe Klamm*

# Die große Überraschung

**Calbe.** Anfang Oktober 2020 trafen sich Mitglieder hiesiger Vereine auf Einladung des Bürgermeisters im frisch sanierten Belegschaftsraum des Rathauses. Im Vorfeld war von finanziellen Dingen, sprich Sponsoring die Rede gewesen. Eine finanzielle Unterstützung ist immer ein freudiger Anlass im Vereinsleben und darüber hinaus. In diesem Fall hieß der edle **Spender Frank Hain.** Er hatte fünf Einzelspenden plus einer kleinen Geschenkidee dabei und überreichte diese den Vereinsvertretern, dem Ortswehrleiter und dem Bürgermeister. Nun ist Frank Hain eigentlich kein Unbekannter in der Stadt, obwohl er seit sechs Jahren erfolgreich die Post in Bernburg betreibt und dadurch selten im Stadtgebiet anzutreffen ist. Viele kennen ihn noch von seiner Tätigkeit als Jugendklubhausleiter, als Inhaber des Schreibwarengeschäftes/Post in der „Neuen Wohnstadt" oder als Mitglied des Schachvereins Calbe.

Beim gemütlichen Beisammensein dankten die Anwesenden für die Unterstützung und wünschten Hain weiterhin viel Erfolg. Am Ende der Zusammenkunft gab es nur zufriedene Gesichter. ▪

GHB

Göttinger ▪ Höwing ▪ Buchweitz† ▪ Brachvogel

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

**Rechtsanwälte**

Wolfgang Höwing
Fachanwalt für Familienrecht
BVEB zertifizierter Verfahrensbeistand

Katja Söchtig-Höwing

**Steuerberater**

Jens Göttinger

Christian Brachvogel
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Ivonne Brachvogel
(§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)

Alexandra Döbel (§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)

***Tätigkeitsschwerpunkte Rechtsanwälte:***

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- u. Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

***Tätigkeitsschwerpunkte Steuerberater:***

- Steuererklärung für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
  Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlusserstellung Steuererklärungen für Unternehmer
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung
- Testamentsvollstreckung

GB STEUERBERATER GÖTTINGER & BRACHVOGEL

www.ghb-kanzlei.de · www.unser-steuerbuero.de

Anwalts- und Steuerkanzleien

**Kanzlei Calbe**
Schloßstraße 111
39240 Calbe/Saale
Telefon (03 92 91) 42 40

**Kanzlei Magdeburg**
Harnackstr. 5
39104 Magdeburg
Telefon (03 91) 53 20 00

**Kanzlei Niederndodeleben**
Am Stadtberg 4
39167 Niederndodeleben
Telefon (03 92 04) 55 58-0

**Kanzlei Burg**
In der Alten Kaserne 1
39288 Burg
Telefon (0 39 21) 92 44 00

Steuerkanzlei

**Kanzlei Magdeburg**
Königstr. 49
39116 Magdeburg
Telefon (03 91) 66 25 48-0

AKROPOLIS

DER GRIECHE IN CALBE

*Wir wünschen unseren Gästen, Kunden und Geschäftspartnern ein geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr, verbunden mit dem Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.*

**DEUTSCHE KÜCHE & GRIECHISCHE KÜCHE**
(Feierlichkeiten aller Art | Biergarten / Livemusik)

**Wir nehmen gern Ihre Bestellungen entgegen!**
**Außer-Haus-Verkauf zum Weihnachtsfest – mittags und abends.**

**Öffnungszeiten:**
Dienstag – Sonntag & Feiertage: 11:30 – 14:30 Uhr und 17:00 – 23:00 Uhr
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

**Tel. 039291/499 220 | www.akropolis-calbe.de**

# Montag - Samstag vor dem Getränkemarkt EDEKA Lähne

## Calbe • Salzer Str. 18c

Mo.-Fr. 10.00-18.00 Sa. 10.00-15.00

# Wir feiern Jubiläum 30

*Text und Foto René Kiel*

## Vor 30 Jahren erschien das „Calbenser Blatt“ zum ersten Mal

Druckereichef Manfred Cuno (Mitte) zeigt stolz das erste Heft des Calbenser Blattes vom Dezember 1990. Mit dabei sind Britta Kanis und Hans-Eberhardt Gorges, die seit Anfang an zum Redaktionsteam gehören.

Calbe. Das Calbenser Blatt kann auf ein besonderes Jubiläum verweisen, denn es erscheint nunmehr bereits seit 30 Jahren. Die Idee, eine Heimatzeitung auf den Markt zu bringen, hatte der Chef des Grafischen Centrums Cuno (GCC), Manfred Cuno, gleich nach der Wende. Er nutzte die Möglichkeit nach dem Ende der DDR, wo jeder seine Meinung frei äußern konnte, ein unabhängiges und überparteiliches Calbenser Blatt als Monatsblatt für die Stadt Calbe (Saale) herauszugeben. Damit wollte er den Bürgern noch rechtzeitig vor Weihnachten eine informative Stadtzeitung in die Hand geben.

Vor zehn Jahren berichtete Thomas Linßner, der noch heute für das Calbenser Blatt tätig ist, dass Hans-Eberhardt Gorges, für einen Zeitungsartikel mit Manfred Cuno zusammenkam. Cuno errichtete damals seine für Calbe expandierende Druckerei in der Magdeburger Straße 40. Im November gründete sich dann das Redaktionskollegium, in dem Petra Ambach, Hanns Schwachenwalde, Werner Claus, Rudi Kramer, Gustav Windberg, Hans-Eberhardt Gorges und nicht zuletzt Manfred Cuno mitarbeiteten.

Die erste Ausgabe erschien im Dezember 1990, damals noch in Schwarz-Weiß. Der erste Artikel von Hans-Eberhardt Gorges war ein Interview mit dem Kunsthandwerker Otto Plönnies, dem heutigen Ehrenbürger der Stadt Calbe. „Entstanden ist diese kleine Zeitung aus dem Bedürfnis vieler hiesiger Menschen, einfach mehr zu erfahren über das vielfältige städtische Leben. Die Kreisseite der Volksstimme bietet hierfür nur begrenzten Raum. „Wir wollen näher ran an das tägliche Leben, an die großen und kleinen Ereignisse, für jedes Alter und fast für jede Neigung soll etwas enthalten sein“, schrieb Manfred Cuno in der ersten Ausgabe.

Themenvielfalt sei dabei oberstes Gebot. Jedoch wolle man auch wiederkehrend über Wissenswertes aus der Stadtgeschichte sowie Amtliches, über die Kultur und den Sport berichten. Diesem Anspruch fühlt sich das Redaktionsteam auch heute noch verpflichtet.

Wichtigstes Thema der ersten Ausgabe war übrigens die Besiegelung der Städtepartnerschaft zwischen Calbe (Saale) und Burgdorf in Niedersachsen, die heute noch existiert und gelebt wird. Zudem berichtete Hanns Schwachenwalde, dass es von Calbe nur 4220 Kilometer bis zum Nordpol sind und dass sich das Territorium der Saalestadt über eine Fläche von rund 35 Quadratkilometer erstreckte. Davon waren damals 27 Quadratkilometer landwirtschaftliche Nutzfläche.

Letztere hat sich in den vergangenen 30 Jahren durch Gewerbeansiedlung sicherlich etwas verkleinert.

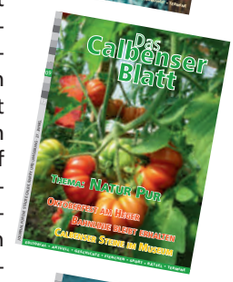
Weiterhin wurde über die Struktur der ersten freigewählten Stadtverordnetenversammlung sowie über die Änderung der Straßennamen berichtet.

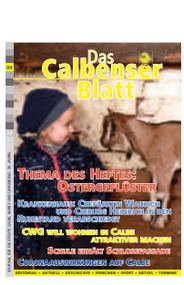
Das Calbenser Blatt erscheint in einer Auflage von 8000 Exemplaren und wird den Haushalten der Stadt Calbe kostenfrei zugestellt. Darüber hinaus ist es auch in Barby und Umgebung zu haben. Damals erschienen zwölf Ausgaben pro Jahr. Seit 2017 sind es acht und damit mehrere Doppelausgaben. Finanziert wird das Heimatmagazin zum großen Teil vom Grafischen Centrum Cuno. Wenn man das Ganze unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten betrachtet, würde es das Heft so nicht geben, sagte Manfred Cuno, für den die Herausgabe der kleinen Zeitung eine Herzenssache ist. Er hat den Anspruch, mit jeder Ausgabe etwas Besonderes zu schaffen.

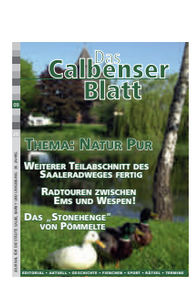
„Wir betrachten das als unser Engagement für unsere Stadt“, sagte er. Manfred Cuno nutzt das Jubiläum, um sich bei all denen zu bedanken, die dieses Projekt in den vergangenen 30 Jahren unterstützt haben. Dazu gehören die ehemalige Redaktionsleiterin Petra Ambach und ihre Nachfolgerin Marlies Wüllner sowie Roswitha Schneider, die für die Anzeigen verantwortlich zeichnet. „Das geht nur durch ihre engagierte Arbeit“, sagte der Druckereichef, der derzeit rund 180 Mitarbeiter beschäftigt.

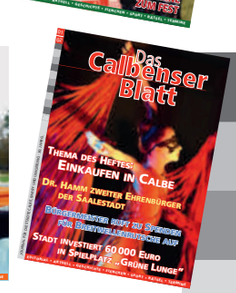
Und nicht zuletzt lebt das Calbenser Blatt besonders durch viele Gewerbetreibende, die Ihre Heimatzeitung durch alle Höhen und Tiefen hindurch mit diversen Anzeigen erst möglich machten. Auch jetzt in diese Choronakriese stehen alle zum Calbensed Blatt – Danke dafür!

Zum derzeitigen Redaktionsteam gehören außerdem Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Britta Kanis, Simon Adrian Kanis, René Kiel, Uwe Klamm und Dieter Steinmetz. Sie sorgen dafür, dass jede Ausgabe einen interessanten Mix aus aktuellen Informationen, Heimatgeschichte sowie eine Fülle von Beiträgen aus Natur und Heimat enthält, wobei auch die Kinder nicht vergessen werden. Das Engagement des Redaktionsteams wurde von der Stadt Calbe gewürdigt, in dem die Redaktion beim Neujahrsempfang 2014 den Rolandpreis erhielt. ▪









*Text René Kiel, Foto Stadtverwaltung*

# Calbe ist komplett am neuen Datennetz

**Calbe.** Der Salzlandkreis startete bereits vor über fünf Jahren gemeinsam mit den Städten und Gemeinden eine Breitbandinitiative. Ziel war die Optimierung der Breitbandnetze in der Region, verbunden mit einer deutlichen Erhöhung der Datenübertragungsgeschwindigkeit und Zukunftsfähigkeit des Wirtschafts-, Wohn- und Wissenschaftsstandortes.
Mittlerweile sind die Arbeiten im sogenannten Los 5 - Stadt Calbe und Ortsteile - fast abgeschlossen. Das Calbenser Blatt befragte daher den Bürgermeister der Stadt Calbe, Sven Hause, und den Geschäftsführer der Mitteldeutschen Gesellschaft für Kommunikation mbH (MDDSL), Andreas Riedel, zur Entstehung und zur Umsetzung dieses wichtigen Digitalprojektes.

Andreas Riedel (Geschäftsführer MDDSL) und Bürgermeister Sven Hause an einem der zahlreichen Aktivschränke innerhalb der Stadt Calbe.

*Wann startete die Initiative zur Verbesserung der Datenübertragungsnetze?*
**Sven Hause:** Bereits Ende 2015 gab es auf Landkreisebene erste Zusammenkünfte, um einen gemeinsamen Weg bei der Beantragung von Fördermitteln, Ausschreibung einer Machbarkeitsstudie und Realisierung eines Vergabeverfahrens für alle unterversorgten Bereiche im Salzlandkreis abzustimmen.

*Was wurde damals für Calbe und die Ortsteile als Status Quo festgestellt?*
**Sven Hause:** Das damalige Ergebnis ist aus damaliger wie heutiger Sicht erstaunlich. Die Stadt Calbe hatte seinerzeit mit einer leitungsgebundenen Verfügbarkeit von 50 Mbit/s und mehr bei 92,56 % aller Anschlüsse einen Spitzenplatz. Nur die Stadt Egeln lag mit 94,23 % noch besser. Als unterversorgt galten Bereiche, in denen die Geschwindigkeit beim Herunterladen (Download) von Daten ins Netz diese 50 Mbit/s bzw. 100 Mbit/s in Gewerbegebieten nicht erreichten. Davon betroffen waren insbesondere die Ortslagen Damaschkeplan, Calbe (Ost), Schwarz, Gottesgnaden und Trabitz, einige Stadtrandlagen sowie die Gewerbegebiete.

*Welche Übertragungsraten wurden mit der Netzoptimierung avisiert?*
**Sven Hause:** Mindestens 50 Mbit Upload/Download bei den Privathaushalten und 100 Mbit/s für die Unternehmen in den Gewerbegebieten.

*Wie weit sind Ihre Arbeiten vollendet oder stehen noch Anschlussarbeiten aus?*
**Andreas Riedel:** Die Kernstadt Calbe (Saale) ist komplett am Netz. Das heißt, über die Aktion 100.mddsl.eu können Bandbreiten bis 100 Mbit/s bestellt werden. Der Anschluss erfolgt über die Anmietung des letzten Meters der Telekom, die wir ausgehend von unseren Schränken bis zum Kunden nutzen. Dies erledigen wir für unsere Kunden. Andere Netze werden damit nicht schneller.

*In welchem Umfang wurden Glasfasernetze innerhalb der Stadt Calbe und den Ortsteilen verlegt und welche Kosten sind dabei entstanden?*
**Andreas Riedel:** Wir haben in der Kernstadt Calbe (Saale) von Norden nach Süden und Westen nach Osten ein neues Glasfasernetz errichtet. Wenn wir komplett alles gebaut haben, derzeit fehlt noch die beauftragte Saalequerung, wurden über zwei Millionen Euro verbaut.

*Wie gelangen interessierte Bürgerinnen und Bürger an das schnellere Netz?*
**Andreas Riedel:** Indem sie zum Beispiel über unsere Aktion direkt bei MDDSL bestellen oder in den Gewerbegebieten sich direkt an vertrieb@mddsl.eu wenden.

*Können grundsätzlich alle Glasfaser nutzen oder welche alternativen Möglichkeiten bestehen?*
**Andreas Riedel:** Jeder kann Kunde der MDDSL werden. Die höhere Bandbreite liegt derzeit nur über uns an. Wenn Provider mit uns einen Vertrag über die Nutzung unseres Netzes schließen, so wie wir dies mit der Telekom über die Nutzung des letzten Meters der Telekom getan haben, dann können auch andere Anbieter ihre Produkte anbieten. Derzeit gibt es keinen Vertrag für dieNutzung des Netzes in Calbe durch einen anderen Provider.

*Was kostet die Nutzung der schnelleren Netze den Kunden?*
**Andreas Riedel:** Die Preise beginnen ab 9,95 Euro in unserer Aktion.

*Sind mit einer Nutzung der neuen Netze weitere Services, wie zum Beispiel Streaming-Dienste oder TV verbunden?*
**Andreas Riedel:** Streaming-Dienste kann man sich über das Netz organisieren lassen, unser eigenes JEDERZEIT-TV-Produkt ist in der Vorvermarktung. Eine Telefonflatrate in das deutsche Mobil- und Festnetz (außer Sonderrufnummern) kann man sich bei Bedarf dazu buchen. Wer eine Online-MDDSL-Profi-Cloud möchte, kann sich diese günstig über cloud.mddsl.eu bestellen. Es gibt viele Möglichkeiten. Bei Bedarf bitte ich darum, sich an unsere Vertriebsmitarbeiter (vertrieb@mddsl.eu) zu wenden.

*Wann werden alle Arbeiten seitens der MDDSL abgeschlossen sein?*
**Andreas Riedel:** Im ersten Quartal 2021 wollen wir alle Ortsteile am Netz haben, in der Buschbreite und in Tippelskirchen sind dann die LWL-Hausanschlüsse zu bauen, da dort das Telekom-Netz nicht nutzbar ist. ▪

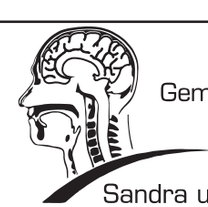
**Möbelhof Calbe**
Inhaber A.Politz
Magdeburger Str. 40 · 39240 Calbe (Saale) · Tel. 039291 / 497618 · Fax 039291 / 497619
www.möbelhof-calbe.de · ap_moebelmontagen@t-online.de

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein fohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**Bei uns u. a. Küchen und Elektrogeräte, Fenster und Türen, Bodenbeläge, Innenausbau, Glas- und Tischlerarbeiten**

Praxis Barby
Amthofstraße 5
39249 Barby (Elbe)
Tel.: 039298 - 29077
Fax: 039298 - 29078

Praxis Calbe
Bernburger Straße 10
39240 Calbe (Saale)
Tel.: 039291 - 515490
Fax: 039291 - 515494



Gemeinschaftspraxis für
**Logopädie**
Sandra und Thomas Wenzel

**Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Atemstörungen**

*Wir wünschen allen Patienten und ihren Angehörigen, Ärzten und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!*

*Ihr Team der Gemeinschaftspraxis Sandra und Thomas Wenzel*

*Text und Repro Dieter Steinmetz*

# Weihnachten in der „guten alten“ Kaiser-Zeit

Calbe. Grete, die eigentlich Margarete hieß, war 1912 die älteste Tochter des Lokomotivführers Heinrich Garmann und seiner Frau Antonie. Älter war nur Gretes Bruder Max. Außerdem gab es noch drei jüngere Geschwister, einen Jungen und zwei Mädchen. Max ging schon in die Lehre, natürlich bei den „Preußischen Staatseisenbahnen“. Um die jüngeren Geschwister kümmerte sich auch Grete, um die fleißige und adrette Mutter etwas zu entlasten, die mit Hilfe einer „Singer“-Nähmaschine ihre Kinder so tadellos einkleidete. Anfang Dezember setzte das große Backen im Garmann-Haus ein. Es duftete nach gebackenem Teig und Gewürzen. Grete und ihre Schwestern fertigten Plätzchen aller Art mittels Ausstechformen an. Am 6. Dezember kam der gefürchtete Nikolaus mit dickem Pelzmantel, Zipfelmütze, Sack, Rute und schweren Stiefeln. Die Kinder, außer dem schon „berufstätigen“ 14-jährigen Max, mussten ein kleines Gedicht aufsagen und erhielten dann eine zuvor selbst gebackene Nascherei, wer steckenblieb, bekam mit der Rute einen leichten Streich.

Wenn die Weihnacht herannahte, stellte der Vater einen Weihnachtsbaum mit Glaskugeln im großen Wohnzimmer mit den Samtvorhängen auf. Vater Heinrich war als Lokomotivführer ein staatlicher Beamter, kleidete sich dementsprechend sonntags beim Spaziergang mit Frau und Kindern elegant bürgerlich. Mutter Antonie trug dann ein seidenes langes Kleid mit Schnürtaille und einen attraktiven großen Hut. Die Mädchen hatten breite Schleifen an den flotten Kleidern und in den Haaren. Gretes jüngerer Bruder stolzierte im damals beliebten Matrosenanzug.

Zu Weihnachten konnten die Eltern den Gabentisch ordentlich decken. Am Heiligen Abend fand nach dem gemeinsamen Kirchgang die Bescherung statt. Der Weihnachtsmann, den es eigentlich schon seit Anfang des 19. Jahrhunderts gab, tauchte aber nicht auf. Die Geschenke brachte das Christkind, das jedoch unsichtbar blieb. Es hatte die schönen Gaben im seitdem verschlossenen Wohnzimmer abgelegt und war dann verschwunden, nicht ohne Engelshaar am Christbaum zurückzulassen. Grete bekam ein neues Kleid und eine Mundharmonika, die sie sich gewünscht hatte. Max, der Älteste, durfte sich an einer warmen Unterhose und einem Schal erfreuen. Auch die jüngeren Schwestern waren glücklich über die neuen Puppenkleider, die natürlich Mutter Antonie genäht hatte, und über die Sammel-Bildchen. Bruder Erich staunte über die kleine Dampfmaschine, die er zusammen mit Max bedienen durfte. Außerdem hatte ihm das kaiserliche Christkind eine Spielzeugkanone geschenkt.

Bürgerliche Weihnacht um 1910

Es gab aber auch Gemeinschaftsgeschenke: eine Puppenküche, eine Spieluhr mit verschiedenen Metallscheiben, ähnlich den späteren Grammophonen, und als sensationeller Höhepunkt eine „Laterna Magica“.

Nach der Bescherung durch das unsichtbare Christkind saß dann die ganze Familie im verdunkelten Wohnzimmer und schaute sich einige Bilderserien mit der Laterna Magica an. Der wie ein späterer Bildwerfer aussehende Metallkasten mit Projektionslinsen, elektrischer Bogenlampe und Lüfter projizierte handgemalte bunte Bilder von etwa 9 x 9 cm großen Glasplatten an eine weiße Fläche, in dem Fall an ein Bettlaken.

Familie Garmann war durch den gut bezahlten Beamtenstatus des Vaters im unteren Mittelstandsmilieu zu Hause. Weihnachtsfeiern zur Zeit des Deutschen Kaiserreiches in Arbeiterfamilien sahen dagegen wegen deren wesentlich geringeren Einkommen bedeutend kärglicher, aber nicht liebloser aus.

Zum 150-jährigen Jubiläum des Deutschen Kaiserreiches gibt es 2021 einen Dia-Ton-Vortrag. ▪

W. Günther vor seinem Bananenhain.

*Text und Foto Uwe Klamm*

# Alles Banane oder was?

pixabay.com

Calbe. Als ich bei einer zufälligen Begegnung mit Wolfgang Günther eine Einladung zum Besichtigen seiner Bananenpflanzen erhielt, war ich eher skeptisch, was die Sache anbetraf.

Als Pflanzenfreund hatte ich selbst einige Erfahrungen mit großen Gewächsen gesammelt, doch was ich dann zu Gesicht bekam, verschlug mir die Sprache. In seinem Hausgarten stehen verschiedene Bananenpflanzen, wobei eine Pflanze ganz besonders ins Auge fällt. Es ist eine rote Banane mit dem lateinischen Namen „*Musa acuminatra*“. Ursprünglich aus Indien stammend, hat Günther sein Exemplar jedoch beim einheimischen Gärtner gekauft. Damals, vor 6 Jahren, war das „Pflänzchen“ 50 cm klein und heute ist sie durch die gute Pflege (regelmäßig und reichlich gießen), eine stattliche Pflanze geworden. Sie misst aktuell ca. 5 m in der Höhe und der Stamm hat gut 50 cm im Durchmesser.

Wie Sie im Foto erkennen können, steht die Pflanze nicht im Kübel, sondern in guter Gartenerde. Allein diese Tatsache ist schon gewaltig, doch es kommt noch härter. Wenn im Herbst die Temperaturen fallen, gräbt Günther die eingebundene Pflanze aus und transportiert sie in den schützenden Keller. Sie überwintert dort und wird im Frühjahr wieder ausgepflanzt.

Schon bei der theoretischen Betrachtung des Ablaufes schüttelt man unwilkürlich mit dem Kopf, doch Günther hat seinen Spaß an allem.

Wenn sich im kommenden Jahr Früchte bilden, also eine Staude mit roten Bananen, wie Günther vermutet, dann würde ich mich wieder über eine Einladung freuen. ▪

*Text und Fotos René Kiel*

# Regionale Produkte bei Bauer Hauser in Atzendorf weiter im Kommen

**Atzendorf.** Regionale Produkte sind nicht nur in Coronazeiten von den Kunden immer stärker gefragt. Das weiß auch der Atzendorfer Landwirt Sebastian Hauser. Aus diesem Grund entschied er sich vor mehr als zwei Jahren dazu, auf seinem direkt an der Hauptstraße des Dorfes gelegenen Betrieb, einen Hofladen zu eröffnen. Das passierte im Oktober 2018 zusammen mit dem ersten Hoffest, zu dem im Laufe des Tages rund 3000 Besucher erschienen waren. „Der Laden hat sich inzwischen etabliert", freut sich Sebastian Hauser und fügte hinzu: „Die Menschen wissen die regionalen Produkte aus Sachsen-Anhalt immer mehr zu schätzen. Das ist auch kein Wunder, denn sie besitzen eine sehr gute Qualität, brauchen nicht chemisch konserviert zu werden und kommen auf kürzestem Weg in unseren Laden, was der Umwelt und dem Klima gut tut."

Der Atzendorfer Bauer bietet in dem rund 130 Quadratmeter großen Geschäft, einem ehemaligen Pferdestall, eine Vielzahl unterschiedlicher Kartoffelsorten sowie Zwiebeln aus eigener Produktion an, die rund um Atzendorf angebaut und auf dem Hof gelagert werden. Ganz stolz ist er auf die „speziellen" Sorten wie die blau- und rotfleischigen Kartoffeln oder die Hörnchen. Diese werden anderswo nur noch sehr selten angebaut. Darüber hinaus hat er dort eine Menge an Lebensmitteln von anderen Produzenten aus Sachsen-Anhalt im Sortiment.

Zum umfangreichen Angebot gehören frisches Obst und Gemüse, wie zum Beispiel Äpfel aus Aschersleben, die auch noch wie früher nach Äpfeln riechen. Zudem gibt es alkoholfreie Getränke vom Gaensefurther Schlossbrunnen sowie von der Firma Duponia aus Calbe (Saale), Säfte von Natho aus Welsleben sowie Saale-Unstrut-Wein. Weiterhin werden dort Bio-Weichkäse, -milch und -joghurt vom Hof Pfaffendorf, Glinder Ziegenweichkäse, Bratwürste und Wurst von Fleischerei Bernau sowie von Fleischerei Geißner aus Welsleben angeboten. Zudem haben die Kunden die Möglichkeit, im Hofladen ihre **Weihnachtsbestellung für Gänse und Enten aus Freilandhaltung** abzugeben, frisch geschlachtet aus Egeln.

Die Kunden im Hofladen in Atzendorf können aus einem immer größer werdenden Angebot an frischem Obst und Gemüse aus der Region auswählen.

Der Hofladen bietet auch eine Reihe von Geschenkideen wie zum Beispiel Gutscheine, weihnachtliche Bauer-Hauser-Boxen oder Präsentkörbe.

Speziell für das bevorstehende Weihnachtsfest oder andere Gelegenheiten können sie mit regionalen Produkten individuell zusammengestellte **Bauer-Hauser-Boxen oder Präsentkörbe** ordern. Grade jetzt, wo Familienfeiern nur im kleinen Rahmen möglich sind, sind die Bauer-Hauser-Boxen eine gute Möglichkeit, ein Stück Heimat zu verschenken. Inzwischen verschenken auch Firmen die Präsentboxen gerne an ihre Mitarbeiter.

Verkäuferin Liane Märten aus Schönebeck, die von Anfang an dabei ist, hat immer mehr zu tun, denn die Nachfrage wird immer größer. „Unser Hofladen wird gut angenommen. Unsere Kunden kommen sogar aus Haldensleben. Mundpropaganda ist das A und O", sagte sie. Im Gegensatz zu anderen Geschäften hatte der Hofladen von Bauer Hauser auch in Lockdown-Zeiten unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygiene- und Abstandsbestimmungen immer geöffnet.

Mittlerweile ist „Bauer Hauser" in Atzendorf und weit darüber hinaus zu einer Marke geworden, die für Qualität steht. „Für einen Landwirt, der seinen Beruf aus Liebe ausübt, ist der fruchtbare Bördeboden ein Schatz. Er beschert uns die besten und schmackhaftesten Kartoffeln, um die uns andere Landwirte in Deutschland beneiden. Durch den geringen Niederschlag sind sie geschmackvoller, optisch schöner anzusehen und einfach goldig", schwärmt Sebastian Hauser, der viel Wert auf Nachhaltigkeit und Qualität und nicht auf Massenware legt.

Um die Attraktivität seines Betriebes weiter zu steigern, übergab der junge Landwirt beim zweiten Hoffest im September des vergangenen Jahres auch noch ein Café mit Terrasse seiner Bestimmung. Es steht außerhalb von Corona-Zeiten für Familienfeiern oder Kindergeburtstage zur Verfügung.

Mit immer wieder neuen kleinen und großen Attraktionen will Sebastian Hauser seinen Kunden, und vor allem den Kindern, den Besuch auf dem Hof zu einem Erlebnis machen. Deshalb legte er einen Spielplatz und einen Streichelzoo mit Sika-Wild an. „Willy und Friedel sind die absoluten Renner bei den Kindern, denn sie sind so zahm und lassen sich von jedem streicheln", berichtet der Landwirt, der sich auch einen Esel zugelegt hat. Zum Konzept gehören auch der alljährlich stattfindende „Tag der offenen Tür" im Mai beziehungsweise die Hoffeste, die in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie jedoch ausfallen mussten.

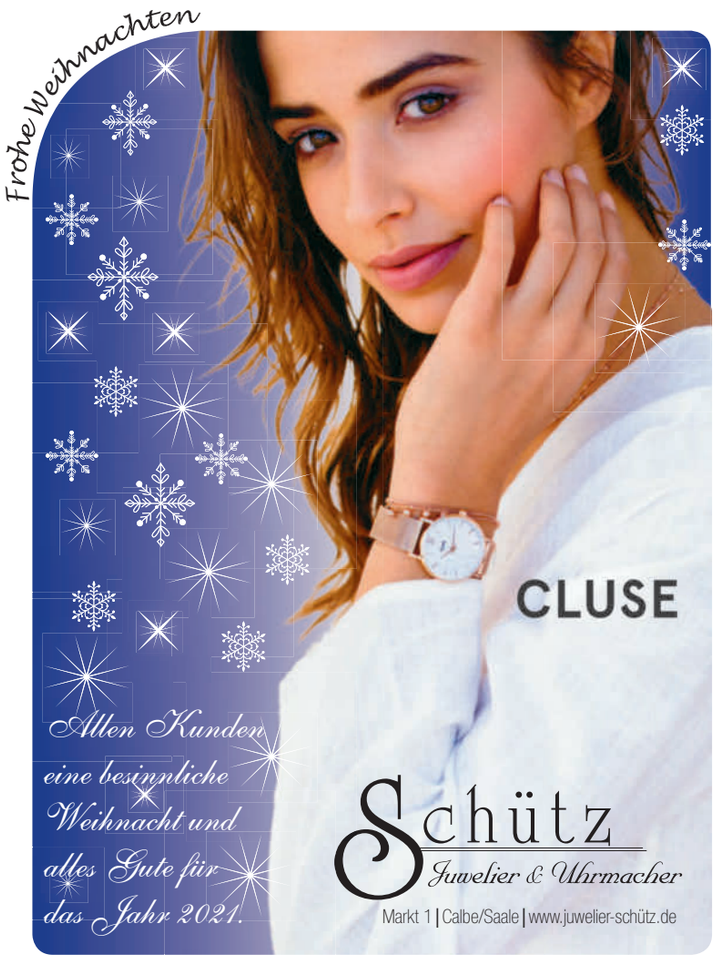
Die Landwirtschaft ist die große Leidenschaft von Sebastian Hauser, der vor 16 Jahren den elterlichen Betrieb in Atzendorf übernommen hatte. Der gelernte Landwirtschaftsmeister bewirtschaftet den Hof mit sechs Festangestellten und weiteren sechs bis sieben Saisonkräften je nach Arbeitslage. Sowohl für den Hofladen als auch für den Feldbau ist er immer offen für weiteres motiviertes Personal, dass die Leidenschaft für beste Kartoffeln und Lebensmittel so lebt wie er.

„Angefangen hatten wir damals mit dem Anbau von Weizen, Raps, Gerste und Rüben. Jetzt haben wir uns zusätzlich auf Speisekartoffeln und -zwiebeln spezialisiert", sagte der 35-Jährige. Mittlerweile machen die runden Knollen 20 % der gesamten Produktion aus.

Sebastian Hauser hatte vor fünf Jahren damit begonnen, die Kunden auf seinem Hof an der Hauptstraße in Atzendorf ganzjährig mit Kartoffeln aus eigenem Anbau zu versorgen. ▪

freepik.com

Regional
Saisonal
Frisch
Gesund & Lecker
Bauer Hauser
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 bis 19.30 Uhr
Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr
Hauptstrasse 12 · 39443 Staßfurt OT Atzendorf
Tel.: 039266 949781
Erlebnis
HOFLADEN in Atzendorf
www.bauerhauser.de




**Dach komplett - alles aus einer Hand**

**Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.**

Seit 1995 DEMELE Holz- und Dachbau GmbH

**Am Hänsgenhoch 37 . 39240 Calbe (Saale)**
**www.demele-holz-und-dachbau.de**

*Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, Zeit zum Entspannen und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg! Vielen Dank für Ihr Vertrauen.*

Salzlandsparkasse

- Sanitär,
- Heizungs-,
- Lüftungs-,
- Klima- u.
- Solar-Technik

**Emmer**
Haustechnik GmbH

Die Arbeit ruht, es ist soweit. Für alle ist nun Weihnachtszeit!

Unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

**Magdeburger Str. 77a · 39240 Calbe · Tel. 039291 2788 · Fax 039291 2188**
**E-Mail: emmer-haustechnik@t-online.de**

*Text Uwe Klamm, Bild AdobeStock*

# Der Weihnachtsmann in Nöten – die eigenwillige Weihnachtsgeschichte Nr. 2

**Calbe.** Von der Weihnachtsgeschichte 2019 wissen wir, dass sich die Weihnachtsmann-Werkstatt in Finnland in der Nähe des Polarkreises befindet. Nachdem im letzten Jahr die Umstellung von Rentierschlitten auf Elektroschlitten relativ problemlos vonstatten gegangen war, gab es in diesem Jahr ein neues, viel größeres Problem.

Es hatte sich mittlerweile bis ins Weihnachtswunderland herumgesprochen, dass sich ein klitzekleines Virus auf der übrigen Welt ausgebreitet und zu einer Pandemie entwickelt hatte. Bei der allwöchentlichen Lagebesprechung gab es viele ungläubige Gesichter, denn so richtig konnten sich die anwesenden Wichtel keinen Reim auf diese neuartige Situation machen.

Was der Verbindungwichtel, also der Wichtel, der regelmäßig zwischen den Welten unterwegs ist, zu berichten hatte, hörte sich gar nicht gut an. Er sprach von einer neuartigen Viruserkrankung, die sich ähnlich der Grippe, schnell ausbreitet und zu einer gefährlichen Krankheit entwickeln kann. Die Wichtel schauten verängstigt zum Verbindungswichtel und mit zitternder Stimme fragte ein Wichtel: „Kann man an diesem Virus sterben?“ „Leider ja“, antwortete der V-Wichtel mit ernster Miene. Gibt es denn ein Heilmittel gegen diese Krankheit, war die logische Frage, die auf dem Fuße folgte. „Leider nicht, die Menschen müssen sich durch die Einhaltung gewisser Regeln vor einer Ansteckung schützen, bemerkte der V-Wichtel. Was für Regeln? Na, sie dürfen sich nicht mehr in großen Gruppen treffen, müssen Masken tragen und sich immer die Hände waschen. Bei der letzten Regel grinste besonders Wichtel 8, der unter seinesgleichen als besonders reinlich galt. Doch der Sauberwichtel konnte aus der Situation wenig Vorteil ziehen, weil eine blitzschnelle Frage von Wichtel 16 folgte. „Und was hat das alles mit uns zu tun?" Na ja, äh, na ja, es hat schon mit uns zu tun, raunte der V-Wichtel. Da bin ich aber gespannt, war vom Besserwisser-Wichtel, der sonst immer das letzte Wort hatte, zu hören. Na ja, stotterte der Erzählende, es gibt Verbote und so. Wie, was ist verboten, rief es von allen Seiten. Weihnachten etwa, orakelte Wichtel 9. Na nicht ganz, aber es wird keine Weihnachtsmärkte und Weihnachtsfeiern geben, sie sind schon alle abgesagt worden. Das ist ja eine sehr traurige Nachricht, war die einhellige Meinung aller Wichtel und mit ratlosen Blicken schauten alle in Richtung des Chefs. Dieser hatte seine Stirn in Falten gezogen und dachte nach. Sein Gesicht war roter als sonst, denn der Ärger, der sich seiner bemächtigte, tat sein Übriges. Er dachte an die vielen Weihnachtsmärkte in der Menschenwelt, wie zum Beispiel im Erzgebirge oder Schwarzwald oder, oder... ein Jammer sondergleichen. Diese Regionen leben vom Weihnachtsfest und sind schon immer verlässliche Zulieferer von weihnachtlichem Zubehör für uns. „Und wie sieht es mit Geschenkeverteilen aus?“ Auf diese Frage hatte der V-Wichtel schon gewartet. „Nicht so gut, wie soll ich sagen, schlecht.“ „Ich glaube, es muss in diesem Jahr ohne persönlichen Kontakt über die Bühne gehen“. „Wie soll denn das funktionieren, bitteschön?"

Na, wir bringen die Geschenke wie immer zu den Menschen, nur etwas früher. Und da, wo wir sonst vor Ort persönlich auftauchten, werden wir per Videokonferenz oder virtuell in Aktion treten. Jetzt leuchteten die Augen der jüngeren Wichtel, die schon immer für die Einführung moderner Technologien durch Digitalisierung waren. „Wir bieten einen Weihnachtsmann-Link an, wo uns die Menschen online treffen können“, war die rettende Antwort. Der Weihnachtsmann erhob sich, brummte was von total frustrierend und verschwand in seinen Räumen.

Was nun endgültig zur Anwendung kommt, kann man noch nicht sagen. Vielleicht bleibt ja alles beim Alten? ▪

*Text René Kiel, Foto Stadtverwaltung*

# Neue Spielgeräte in der Grünen Lunge

**Calbe.** Der Spielplatz in der Grünen Lunge hat seine Pforten wieder geöffnet. Dort wurden mehrere neue Spielgeräte errichtet und ersetzen zum Teil alte Geräte.

„Seit einigen Wochen warteten die Kinder und Eltern bereits auf die Öffnung. Allerdings musste erst eine Abnahme durch den TÜV erfolgen. Außerdem waren auch noch einige Restarbeiten zu erledigen“, sagte Bürgermeister Sven Hause. Zusammen mit Mädchen und Jungen der städtischen Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“, Vertretern der Stadtverwaltung und des Kinder-, Jugend- und Familienfreizeitzentrums SOS Kinderdorf wurde das symbolische Band durchschnitten und damit der Spielplatz wieder seiner Bestimmung übergeben. Neben den neuen Spielgeräten sind auch einige kindgerecht und farblich gestaltete Mülleimer eingeweiht worden. Nur die große Seilbahn ist leider noch nicht nutzbar, da sich die Rampen auf der jeweiligen Seite erst noch festigen und mit etwas Rasen bewachsen müssen.

Moritz, Martha, Bürgermeister Sven Hause, Lucia und Benjamin vollzogen gemeinsam mit einem kleinen offiziellen Scherenschnitt die Neueröffnung des Spielplatzes in der Grünen Lunge.

„Nicht zuletzt wurde uns durch das Unternehmen Doppstadt Calbe noch ein Ersatz für das in die Jahre gekommene und leider nicht mehr instandsetzungsfähige große Drehkarussell in Aussicht gestellt. Der Aufbau wird aber erst im ersten Quartal 2021 erfolgen können“, sagte Hause. Im Frühjahr und Sommer haben dann aber alle kleinen und großen Besucher des größten Spielplatzes der Saalestadt wieder alle Möglichkeiten zur Entfaltung und zum Verweilen. Das Land Sachsen-Anhalt hatte den Antrag der Stadt zur Umgestaltung mit einer Zuwendung in Höhe von 47 999 Euro aus dem Leader-Programm zur Förderung der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten bewilligt. Damit konnte die Saalestadt einschließlich ihres Eigenanteils in der „Grünen Lunge“ insgesamt über 65 000 Euro investieren. Das Geld wurde für den Kauf von insgesamt sieben neuen Geräten, wie zum Beispiel einer Gondelschaukel mit Nesthocker und einer Kletteranlage als auch für die Umgestaltungsarbeiten durch eigene Mitarbeiter des Bauhofes eingesetzt. ▪

**Titelbild von Thomas Linßner**

So einen „komischen“ Adventskalender hat Adrian auch noch nicht gesehen. Der Achtjährige kennt Papierkalender, in denen man jeden Tag ein Türchen bis Weihnachten öffnet. Oder solche aus Kunststoff, die kleine Naschereien bereithalten. Aber so ein Ding aus Holz? Das ist wirklich mal etwas anderes! Der bunte 3-D-Kalender mit seinen bimmelnden Glöckchen am Holzbaum wurde in Frankreich gefertigt und besteht aus 24 kleinen Geschenkekistchen, in die kleine Überraschungen von der Praline bis zum Brillantring passen. Je nach innerer Einstellung des Nikolaus und dessen Geldbeutel.

Autohaus Kretschmann GmbH

*Wir möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen bedanken und wünschen Ihnen angenehme, erholsame Feiertage sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr.*

**Autohaus Kretschmann**
**Gewerbering West 24**
**39240 Calbe**

Tel.: 039291-4420, Fax: 039291-44244
www.autohaus-kretschmann.seat.de
service@ah-kretschmann.de (Service)
verkauf@ah-kretschmann.de (Verkauf)

**Suche Ein- oder Mehrfamilienhaus**

In Calbe oder näherer Umgebung

möglichst mit Nebengelass – großer Garage
oder ausbaufähigen Anbauten!
Haus kann auch leicht sanierungsbedürftig sein!

**Jetzt oder später zu kaufen.**

unter Chiffre 1220-01 an Calbenser Blatt

**E-Mail:**
info@cunodruck.de

**oder per Post:**
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

## Sehr geehrte Kunden, sehr geehrte Geschäftspartner,

wir danken Ihnen von ganzem Herzen für die ausgesprochen gute, loyale und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Sie machen unser Unternehmen zu dem, was es wirklich ausmacht. Unser gesamtes Team wünscht frohe Weihnachten sowie einen erfolgreichen, glücklichen Start ins neue Jahr!

# Kaisermobile

www.kaisermobile.de

Service | Audi Service | Nutzfahrzeuge Service

**Am Rosengarten 1, 06406 Bernburg**
**Terminhotline 03471 3610-0**
**service@kaisermobile.de**

*Text und Repro Uwe Klamm*

# Der Braunkohlenbergbau bei Calbe Teil 3

Calbe. Ein drittes und vorläufig letztes Kapitel Braunkohlenbergbau begann mit der am 14.06.1923 vollzogenen Gründung der Kapitalgesellschaft mit Namen „Gewerkschaft Wolf“, wobei der Begriff nichts mit der gleichnamigen Arbeitnehmervertretung zu tun hat. Namensgeber war der Bergwerksdirektor Lothar Wolf. Im Bereich des „Brumbyer Weges“ war zuvor ein großes Kohlevorkommen nachgewiesen worden. Mit den Arbeiten zum Niederbringen des Schachtes (Abteufen) wurde am 12.12.1924 begonnen und endete am 12.06.1925. In der Zeit hatte man den Schacht kreisrund bis auf eine Tiefe von 148,8 Metern ausgemauert und am 20.08.1925 begann man schon mit der Förderung der ersten Rohkohle. Neben diesem Streckenvortrieb mit erstem Abbau wurde nach und nach ein Streckennetz angelegt, was in Richtung Hauptlagerstätte vorangetrieben wurde. Anfang 1927 wurde dann begonnen, diese Lagerstätte auszubeuten. Bis zu diesem Zeitpunkt stieg die Zahl der Beschäftigten von 122 AK (1925) auf 235 AK (1927). Parallel zum Abbau fanden unter und über Tage weitere technische Auf- und Ausbauten statt. Unter Tage waren das vor allen der Füllort, der Schienenausbau, die Pumpanlage für die Wasserhaltung usw. Im Bereich Triftgraseweg (hinter der Gärtnerei Wieschke) wurde zum Zwecke der Luftzufuhr und Zirkulation ein Wetterschacht abgeteuft. Die geförderte Kohle wurde einmal durch Waggons (Anschlussgleis nach Bahnhof West) und bis 1945 mit Saalekähnen (1800 Meter lange Seilbahn) abtransportiert. Der Betrieb entwickelte sich als ausgesprochener Braunkohlentiefbau mit überwiegend manueller Handarbeit. Der Abbau erfolgte im sogenannten Pfeilerbruchbau, d. h. von der o. g. Hauptstrecke wurden Nebenstrecken in das Gebirge, meist ins Kohleflöz, getrieben und dann mit Holz ausgebaut. Danach wurde vom Ende beginnend das Holz zurückgebaut und die freigelegte Kohleschicht seitlich und oberhalb gebrochen. Jeweils zwei Bergleute (Häuer und Fördermann) arbeiteten immer zusammen. Ihre Arbeitsgeräte waren der Kikam (Beil), die Haue (Hacke), das Bühneisen (Nageleisen), die Schippe und zur Beleuchtung die Karbidlampe. Nach den Sprengungen wurden von beiden die Wagen beladen, dann schob der Fördermann, auch Schieber genannt, den Wagen zur Kettenbahn, wo der Wagen dann per Kette bis zum Füllort gezogen wurde. In der Zwischenzeit konnte der Hauer andere Arbeiten, wie Holzausbau, Zerkleinern von großen Kohlestücken u. a. verrichten.

Im Laufe der Jahre wurden die Entfernungen, die der Fördermann mit dem Hunt (Wagen) mit 13 Zentnern Inhalt zurücklegen musste, immer länger. Nachdem die Kohle oben angelangt war, wurde sie in einen Brecher geleitet und dort zerkleinert. Die Bunkerung der Braunkohle erfolgte in drei Klassifikationen und wurde auch so weiter verkauft. Im Zuge der Errichtung des Schachtes wurde in der „Großen Fischerei“ Nr. 12 ein Wohnhaus für leitende Angestellte gebaut und im Jahre 1949 ein Wohnhaus mit 20 Wohnungen in der Nähe der Fabrikgasse, das im Volksmund „Schachthaus“ genannt wurde.

Die Belegschaftsentwicklung im Schacht schwankte immer zwischen 200 und maximal 400 Arbeitern, wobei während der Kriegsjahre auch Zwangsarbeiter beschäftigt wurden. Neben den doch relativ schweren Arbeitsbedingungen gab es noch weitere Hemmnisse, wie Gebirgsschläge, Schlamm-, Wasser- und Sandeinbrüche und eine hohe Umgebungstemperatur an der Abbaustelle von durchschnittlich 30 °C. Im Jahre 1945 wurde die Grube volkseigen und zwei Jahre später von „Grube Wolf“ in „Karl-Schröter-Schacht“ umbenannt. Am 31.12.1959 wurde die Kohleförderung aus Rentabilitätsgründen eingestellt. Die Anlagen (Förderturm usw.) wurden abgebaut und der Schacht mit Hausmüll verfüllt. Damit endete die Braunkohlenära bei Calbe. Jedoch wurde kein Kumpel arbeitslos, entweder man fuhr in andere Reviere oder man erlernte einen neuen Beruf. So war das damals. ▪

Der Förderturm und das Brechergebäude.

RECHTSANWALTSKANZLEI
ASTRID ULRICH
»Gutes Recht bedarf guter Hilfe.«

*Und plötzlich ist es schon wieder soweit – wundervolle Winterzeit!*

*RECHT schöne Weihnachtstage und ein gutgelaunten Rutsch ins neue Jahr wünschen wir allen Mandanten, Geschäftspartnern und Freunden der Kanzlei.*

*Wenn es mal nicht so läuft, wir sind auch 2021 bei rechtlichen Problemen für Sie da!*

Markt 7 | 39240 Calbe/Saale
Tel.: 039291 - 81 76 30 | Fax: - 81 76 29
E-Mail: ra-ulrich@gmx.de
www.ra-ulrich-calbe.de

- Familien- und Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht

Mo./Mi./Do.: 08.00 – 15.30 Uhr
Di.: 08.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 08.00 – 13.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

*Text und Fotos Adrian Kanis*

# Vorsatz für 2021: Mehr lokal, weniger online kaufen

Einer von vielen Leerständen: Der ehemalige Radladen in der Schloßstraße.

Calbe. Dieses Jahr ist unter anderem für viele selbstständige Kulturschaffende, Restaurantbetreiber und Ladenbesitzer geprägt durch dramatisch sinkende Einnahmen und damit verbundene Existenzängste. In Kleinstädten drohen so, noch mehr lokal verwurzelte Läden zu verschwinden. Auch in der Calbenser Innenstadt wurden in den vergangenen Monaten wieder mehrere Läden geschlossen. Zum einen verschwanden mit dem Schreibwaren- und dem Radladen zwei Angebote in der Schloßstraße, die dort mehrere Jahrzehnte existierten. Zum anderen stellte auch der vor gut zwei Jahren neueröffnete Buchladen in der Loewe-Straße kürzlich den Verkauf ein. Ausschlaggebend waren in den ersten beiden Fällen zwar Altersgründe der Besitzer, dennoch hätte eine größere Nachfrage vielleicht auch die Attraktivität für eine mögliche Nachfolge erhöht. Besonders bedauerlich ist, dass sich in der Stadt nur wenige Alternativmöglichkeiten mit einer ähnlichen Produktauswahl bieten.

Neben den hoffentlich in absehbarer Zeit endenden pandemiebedingten Einschränkungen ist der Online-Handel eines der größten Probleme im Tagesgeschäft kleiner Läden. Immer mehr Waren werden online bestellt, obwohl sich manche der Einkäufe sicherlich auch vor Ort erledigen ließen. Günstige Angebote bekannter Großhändler stellen aber oft eine besondere Verlockung dar.

Mancher sagt vielleicht, dass dies der Lauf der Zeit sei und die Zukunft nun einmal in der Digitalisierung aller Lebensbereiche liege. Ob das immer zielführend und wünschenswert ist, sollte im Fall des Einkaufsverhaltens aber auch hinterfragt werden. Immer wieder hört man Klagen, dass in Calbe nichts los sei und die Innerstadt veröde – mancher vergisst dabei aber sicherlich auch den eigenen Beitrag, den er oder sie durch fleißiges Online-Shopping oder das Meiden örtlicher Gastronomie leistet.

Dabei wertet eine höhere Zahl an ortsansässigen Ladenbetreibern nicht nur die Innenstadt auf, sondern fördert auch das gesellschaftliche Leben. Von internationalen Onlineriesen wie Amazon sind keine Beiträge für das Calbenser Gemeinwohl zu erwarten, wenn man hört mit welchen Tricks dort weltweit Steuern und Lohnkosten gespart werden. Ähnliches gilt für zentralisiert verwaltete Unternehmensketten wie Aldi und Lidl, die im ländlichen Raum nicht als Sponsoren auftreten. Volksfeste und andere Ereignisse werden stattdessen vor allem von lokalen und oft kleinen Betrieben unterstützt, die wiederum auf einen festen Kundenstamm angewiesen sind.

Natürlich ist nicht jeder Einkauf vor Ort möglich, aber es ist wichtig, sich bewusst zu machen, dass hinter vielen Online-Bestellungen auch sehr viel Verpackungsmüll, mehr Arbeit für ohnehin schon überlastete Paketkuriere und weniger Einnahmen für die heimische Wirtschaft stehen. Und

Die Abfallmenge pro Kopf steigt in Deutschland von Jahr zu Jahr, auch durch das wachsende Versandgeschäft.

der Vorsatz „Mehr lokal, weniger online kaufen“ hat einen weiteren Vorteil: Er erfordert weniger Überwindung als das wöchentliche Sportprogramm, das sich mancher bestimmt auch wieder für 2021 vornimmt.

**In diesem Sinne, kommen Sie gut ins neue Jahr!** ▪

*Text und Foto Dr. med. Ziegeler*

# Tagfalter unserer Region

**Der Weiße Waldportier** *(Aulocera circe)*

Calbe. Zum Jahresende möchte ich Ihnen, liebe Leser, diese wunderschön gefärbte Schmetterlingsart aus der Familie der Augenfalter vorstellen, die aber nicht zur Artenvielfalt unserer Region zählt.

Der Weiße Waldportier wird auch als Schattenkönigin bezeichnet und bewohnt Altwälder mit einem lichten, gemischten Baumbestand schwerpunktmäßig in den südosteuropäischen Ländern und den Anrainerstaaten des Mittelmeerraumes. Dort fliegt der großflügelige Falter in den Sommermonaten Juni bis Juli, stellenweise nur in einer Generation, in den frühen Vormittags- und späten Nachmittagsstunden und ist an seinem Flugbild in schwarzweißer Farbe unverwechselbar zu erkennen. In Deutschland sind Einzelfaltervorkommen aus der Lausitz und den äußersten südwestlichen Waldregionen bekannt geworden.

Durch puren Zufall entdeckte ich solch einen prächtigen Augenfalter auf einer Bulgarienrundreise zur Zeit der Rosenernte im Balkangebierge, ganz in der Nähe des international bekannten Reiters von Madara - einem Felsrelief aus dem frühen Mittelalter (UNESCO-Weltkulturerbe 1979), zur Paarungszeit beim sogenannten Hilltopping. Ausgangspunt der Balz- und Suchflüge war eine sogenannte Sitzwarte - hervorstehende Astgabelung einer Gebüschgruppe - an einem blumigen Waldweg. Dabei hielt der Falter

Weißer Waldportier auf Sitzwarte im Balkangebirge

arttypisch, leider, die Flügel stets geschlossen (siehe Fotomotiv), so dass die weißleuchtende, breite, auf der gesamten Flügeloberseite durchgehende Bänderung sowie die gekernten Augenflecke der Flügelspitzen nicht einsehbar waren.

Zum Abschluss meiner seltenen und zufälligen Naturbeobachtung möchte ich Ihnen, liebe Leser, ein gesundes, lebensfrohes und glückliches neues Jahr 2021 in diesen bewegten Zeiten wünschen. Auch im neuen Jahr möchte ich Ihnen aus der unmittelbaren, einheimischen Tagfalterwelt einige interessane Vertreter mit der arteigenen und zu schützenden Lebensweise vorstellen.

Durch Ihr naturverbundenes Verhalten können auch Sie in unserer Region einen nachhaltigen Beitrag zum Erhalt einer regionalen Artenvielfalt beitragen. ▪

## Information des Heimatvereins

Der Vorstand des Heimatvereins hat folgendes beschlossen:

Aufgrund der aktuellen Entwicklung durch den sogenannten „Lockdown light“ der Landesregierung Sachsen-Anhalt und den mittlerweile angekündigten Absagen von Weihnachtsmärkten, so auch in Calbe, wird der Heimatverein Calbe 2020 keine Weihnachtsspielwiese aufbauen.

Wir bedauern diesen Schritt sehr, doch lassen die aktuellen Corona-Zwangsmaßnahmen uns keine andere Wahl. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen allen Freunden dieser Veranstaltungsreihe trotzdem ein frohes Fest.

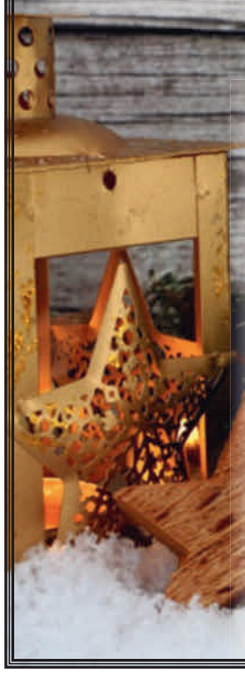
**Im gesamten Monat Dezember bleibt die Heimatstube weiterhin für Publikumsverkehr geschlossen.** Anfragen können aber weiterhin telefonisch unter 78306 gestellt werden.

Die Vereinsfreunde werden gesondert informiert.

**+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++**

**Pachtgarten** (kein Gartenverein) in Calbe Stadtmitte **zu verkaufen.** Massive Laube und massives Nebengebäude, Wasser und Stromanschluss vorhanden. Befahrbar bis vor den Garten. Tel. 0160 2065868

*Für das in uns gesetzte Vertrauen möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken und wünschen Ihnen auf diesem Wege besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*



**Karlstedt Bestattungen**

*Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen*
*39240 Calbe (Saale)*
*Schloßstraße 43 b*

*Tag und Nacht Tel. 039291/ 22 82*
*Bei Störungsfällen wählen Sie bitte:*
*0172 / 39 04 822*

*www.bestattungsinstitutkarlstedt.jimdo.com*
*E-Mail: karlstedt-bestattungen@t-online.de*

berlin Rechtsanwalt

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen, ein besinnliches Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes Neues Jahr 2021

Ihre Rechtsanwaltskanzlei Berlin

Frohe Weihnachten

Schloßstraße 7
39240 Calbe/ Saale
Tel: 039291. 2148
info@rechtsanwaelte-berlin-calbe.de

# MIT DRUCK IN DIE ZUKUNFT:

**EINSTEIGEN: AUSBILDUNG**

Die Basis für den Wunschberuf. Alles, was man fürs Erste braucht. In den Berufen der Druck- und Medienindustrie übernimmt man schon in der Ausbildung interessante Aufgaben, steuert und gestaltet. Engagement zeigt sich direkt im Ergebnis: Und das motiviert. Nach der Abschlussprüfung – in der Regel nach drei Jahren – stehen alle Möglichkeiten für die Karriere offen. Zuvor kommt nur noch das Gautschen. Was das ist? Überraschung!

**UMSTEIGEN: WEITERBILDUNG**

Nur wenige Branchen sind so lebendig: Die Druck- und Medienbranche macht jeden technologischen Wandel mit. Das bedeutet: Es wird nie langweilig. Das bedeutet auch: lebenslanges Lernen. Keine Sorge: Die Druck- und Medienverbände sind immer auf dem neusten Stand und bieten regelmäßig Fachkurse und Seminare an. Einfach dranbleiben.

**AUFSTEIGEN: KARRIERE**

Auch hier gilt: Dranbleiben! Teilzeit- und Vollzeitlehrgänge zur Weiterqualifikation sind ein zuverlässiges Karrieresprungbrett. Mit Anlauf rückt man so in die mittlere Führungsebene auf: Industriemeister, Medienfachwirte, Druck- und Medientechniker sind gefragte Fachleute.
Mit Verantwortung für Produktionsprozesse und Mitarbeiter.

**ÜBERFLIEGEN: STUDIUM**

Mit einer abgeschlossenen Ausbildung können es nicht nur Abiturienten, sondern auch Realschüler zum akademischen Abschluss bringen. In allen technischen Bereichen der Druck- und Medienwirtschaft sind Führungskräfte mit Studienabschluss gefragt. Die Kombination aus Berufspraxis und Bachelor- oder Masterabschluss einer Hochschule qualifiziert zu Führungsaufgaben in allen technischen Bereichen.

**Ein Unternehmen ist so gut wie seine Mitarbeiter. Ein Produkt ist so gut wie jeder, der an seiner Herstellung mitwirkt.**

Ein guter Schulabschluss, eine gründliche Ausbildung und ständige Weiterbildung sind die Voraussetzungen, um im harten Wettbewerb mit anderen bestehen zu können. Wir im Grafischen Centrum Cuno wissen das genau. Deshalb kümmern wir uns intensiv um die Ausbildung unserer Lehrlinge, die eine Vielzahl technischer Berufe erlernen können.

**Mit Beginn des Ausbildungsjahres bieten wir:**

## Ausbildungsplätze

- **Medientechnologe/-in Druckverarbeitung**
- **Medientechnologe/-in Druck**
- **Mediengestalter/-in Digital und Print**
  Beratung und Planung, Gestaltung und Technik
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**

**Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an:**

GCC
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
BUCHConcept GmbH
z. Hd. Frau Rieger
39240 Calbe • Gewerbering West 27
Tel. (0)39291 428-0
Fax. (0)39291 428-28
E-Mail: info@cunodruck.de

## Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH

**Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH | Karl-Marx-Straße 39 | 39240 Calbe (Saale)**
**Tel. 039291 - 43712 | www.cwg-calbe.de | info@cwg-calbe.de**

Liebe Mieterinnen und Mieter,

wir wünschen Ihnen besinnliche, friedvolle Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben sowie Glück und Freude im neuen Jahr.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH

**Unsere Geschäftsstelle bleibt vom 24.12.2020 bis 03.01.2021 geschlossen. Der Bereitschaftsdienst steht bei Havarien zur Verfügung.**

## Unser Geschenktipp
### für das diesjährige Weihnachtsfest:

### „Straße der Romanik" im Doppelpack

**Straße der Romanik Nordroute:**
Große Geschichte, stille Kirchen
Festeinband.
40 Seiten • 16,0x16,0 cm • 7,90 € (D)
ISBN 978-3-942148-04-7

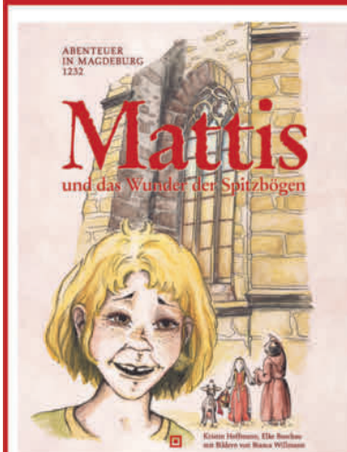
**Straße der Romanik Südroute**
Auf den Spuren der Ottonen
Festeinband.
48 Seiten • 16,0x16,0 cm • 7,90 € (D)
ISBN 978-3-942148-03-0

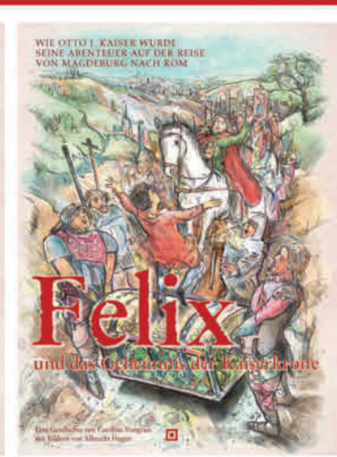
**Die beiden Bände gibt es auch in einem repräsentativen Schuber – ein perfektes Geschenk!**

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben. Das Geschenk für geschichtsinteressierte Menschen ab sofort in der Heimatstube Calbe und Lotto-König.

**Diese und weitere Titel auch online bestellbar:**
**www.quadratartverlag.de**

## Unser Geschenktipp
### für das diesjährige Weihnachtsfest:




### Buch Mattis und Buch Felix

Festeinband • 48 Seiten
22,0 x 30,0 cm • 12,90 €
ISBN 978-3-935971-52-2

Festeinband • 48 Seiten
22,0 x 30,0 cm • 12,90 €
ISBN 978-3-942148-09-2

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben.
Das Geschenk für geschichtsinteressierte Kinder, Eltern und Großeltern in der Heimatstube Calbe und bei Lotto-König erhältlich.

**Diese und weitere Titel auch online bestellbar:**
**www.quadratartverlag.de**

KOSCHMIEDER
HÄUSLICHER PFLEGEDIENST GMBH

*Frohe Weihnachten*
*und ein glückliches neues Jahr*
*wünschen*
*Häuslicher Pflegedienst Koschmieder*
*und*
*Seniorenheim Tannenhof*
*allen Kunden und Geschäftspartnern.*

*Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen*
*und freuen uns auf*
*eine weitere Zusammenarbeit.*

**39240 Calbe | Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 6**
**Tel.: 039291 / 51 190**
**E-Mail: info@pd-koschmieder-calbe.de**
**www.seniorenpflege-tannenhof.de**

**Hei-Sa-Service**
**Bernd Kriener** • Klempner- und Installateurmeister
**39240 Calbe (S.) • Barbyer Str. 17**
**Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16**
**E-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de**

*Unserer werten Kundschaft und*
*unseren Geschäftspartnern*
*wünschen wir ein frohes*
*und gesegnetes Weihnachtsfest*
*und einen guten Rutsch*
*ins neue Jahr.*

**Heizungs-Sanitär-Service**

**Zithier**
Malermeister A. Brüche

Frohe Weihnachten und ein gesundes
und erfolgreiches neues Jahr.
Wir bedanken uns bei unseren Kunden und
Geschäftspartnern für das entgegengebrachte
Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

**Alte Calbesche Straße 10**
**39443 Staßfurt OT Brumby**
**Tel. 039291 2057 | Mobil 0173 2074 603**

**Naumann & Partner Straßenbau GmbH Calbe**

**39240 Calbe (Saale) • Magazinstraße 10**
**✆ 039291 / 4 19 86 • Fax 039291 / 7 13 60**
Seit 1991

**Unser Leistungsangebot**

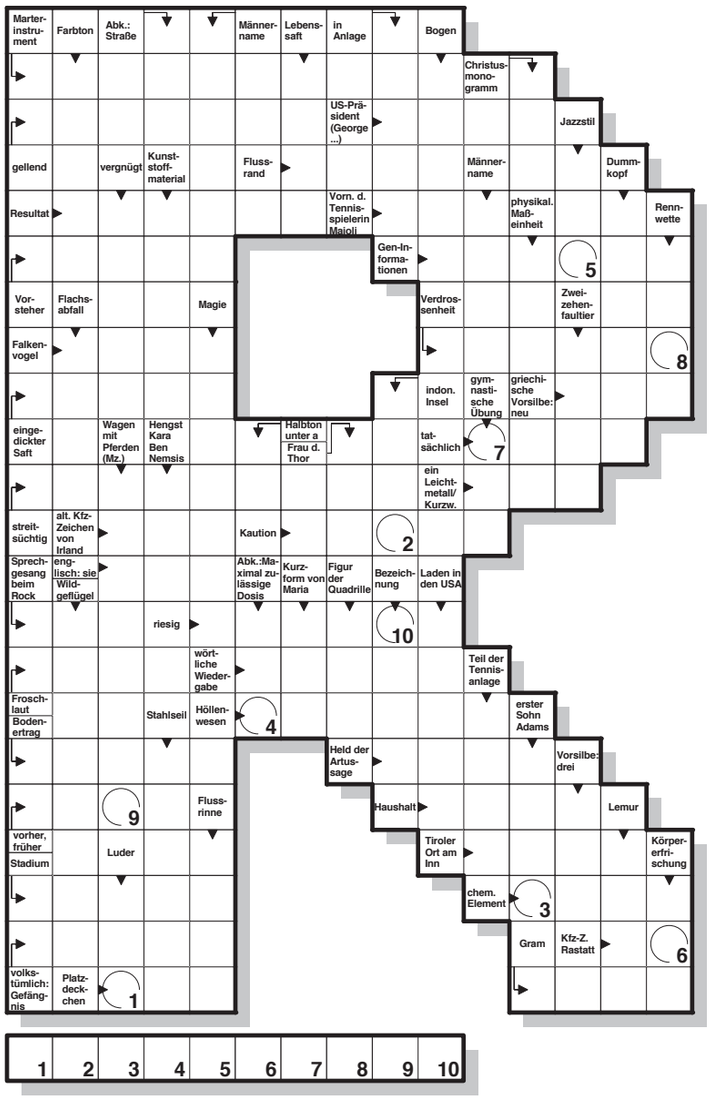
- ❑ Erdarbeiten
- ❑ Pflasterarbeiten aller Art
- ❑ Setzen von Trockenmauern
- ❑ Erstellung von Treppenanlagen

*Unseren Kunden und Geschäftspartnern*
*wünschen wir besinnliche*
*Weihnachten und ein gesundes,*
*erfolgreiches neues Jahr.*

*Wir danken für die gute*
*Zusammenarbeit und das in*
*uns gesetzte Vertrauen.*

**Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage**
**www.naumann-partner.de**

## Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges




**Gesucht wird ein Biotop zwischen dem Mühlgraben und der Saale.**

Auflösung Oktober/November: Gesucht wurde MUEHLGRABEN.

### Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
(Gustav Falke)

Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
und wecken Freude in allen Herzen.
Ihr lieben Eltern, in diesen Tagen,
was sollen wir singen, was sollen wir sagen?
Wir wollen euch wünschen zum heiligen Feste
vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste!
Wir wollen euch danken für alle Gaben
und wollen euch immer noch lieber haben.


Ihr Friseur
Inh. Stefanie Steinkopf-Venzke

Öffnungszeiten:
Mo-Mi 8 - 18 Uhr
Do 8 - 20 Uhr
Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr

Meiner werten Kundschaft frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2021.

01.01.-06.01.2021 geschlossen!

W.-Loewe-Str. 20 · 39240 Calbe · Tel.: 039291 / 469631

Einfach gut beraten.

Wir wünschen allen unseren Mandanten ein ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute, Glück und Zufriedenheit für 2021.

KRÖGER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH

Kröger Steuerberatungsgesellschaft mbH
August-Bebel-Straße 38
39240 Calbe

Telefon (03 92 91) 4 51 00
Telefax (03 92 91) 4 52 20
E-Mail calbe@stb-kroeger.de
www.stb-kroeger.de

Modekiste
Andrea Stahl-Saitzek

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ab 1.12. bis Weihnachten viele Rabattaktionen und tolle Angebote!

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Wilhelm-Loewe-Str. 16
39240 Calbe

Verbunden mit dem herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen wir Ihnen und ihren Familienangehörigen, trotz der derzeitigen Situation, eine besinnliche und gesunde Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles erdenklich Gute.

Bestattungen Heinze
Tag & Nacht 039291/46 46 95

## Stadt Calbe (Saale)

**Verkauf eines bebauten Grundstücks in Calbe (Saale)**

Lage: Magdeburger Straße 34
39240 Calbe (Saale)

Größe: Flur 16, Flurstück 21/1 mit 1.797 m²
Erschließung: ortsüblich erschlossen

Mindestgebot: 175.500,00 €
(173.000,00 € + Gutachtenkosten)

Angebotsfrist: **31.01.2021 im verschlossenen Umschlag**
**Mit Angebotsabgabe ist die beabsichtigte bauliche Nutzung mitzuteilen.**

Weitere Informationen zum Objekt unter
www.calbe.de/buerger-service/bauen-und-wohnen/immobilien

Stadtverwaltung Calbe ▪ Markt 18 ▪ 39240 Calbe (Saale)
Herr Hause ▪ 039291 56 416 ▪ stadt@calbe.de



**TAXI - Werner**
Inh. D. Linke
Nienburger Str. 22 • 39240 Calbe/Saale
**Taxi.Werner@aol.com**

*Ich wünsche ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!*

**Tel. 039291-3144**



seit 1980
**Bernd Welz**
**Meisterbetrieb für Bedachungen**
**39240 Calbe (Saale) • Schloßstr. 78**
**www.dach-decker-arbeiten.de • bernd.welz@web.de**

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes Jahr 2021!*

*Text und Foto Thomas Linßner*

# Achtjährige entwickelt Initiative

Amilia und Frank Fabian beim Pflanzen einer Linde am Spielplatz.

**Barby/Glinde.** Freiwillige Helfer brachten, wie so oft im Herbst, den Glinder Spielplatz in Form. Auf Initiative einer Achtjährigen wurde dabei auch eine kleine Linde gepflanzt.

„Grab nicht so tief! Da findest'e sonst noch 'ne Fischbüchse", frotzelte Ortsbürgermeister Norbert Langoff (parteilos).

Den Spruch, der für Nicht-Glinder ein Buch mit sieben Siegeln ist, können Einheimische deuten. Am Rand des heutigen Kinderspielplatzes war jahrzehntelang eine Müllkippe. Wo eben auch leere Fischbüchsen entsorgt wurden ...

Der da grub, war kein Geringerer als Frank Fabian, CDU-Fraktionschef im Barbyer Stadtrat. Ihm zur Hand ging ein kleines Mädchen, das Amilia heißt und im Kinderhaus wohnt. Auch ihre Pflegemama und die Pflegeoma beobachteten das Geschehen am Rande des Spielplatzes.

Aber was hatten Amilia und Frank mit der Pflanzung zu tun? Zur Vorgeschichte: Die Achtjährige bemalte Ende August (aus freien Stücken) ein Pappschild, auf dem stand „Bitte schützt die Natur". Damit stellte sie sich an den Kinderspielplatz. Darauf wurde Nachbar Harald Schmidt aufmerksam und verständigte ziemlich beeindruckt die Zeitung. Im Gespräch mit dem Reporter tat Amilia kund, dass sie nicht nur Plakate malen kann, sondern auch (ganz praktisch) gerne einen Baum pflanzen würde. Was der Ortschaftsrat las und sich in die Pflicht genommen fühlte.

Und Frank Fabian? „Ich habe rund 40 Stück Bergahorn, Eichen und Linden hinter dem Haus gezogen, die später in und um Glinde gepflanzt werden sollen", sagte er. Das tut er ebenso wie Amilia aus Idealismus, fast wie ein Guerilla Gardening. So nennt man Menschen, die die heimliche Aussaat von Pflanzen als subtiles Mittel politischen Protests praktizieren.

Dabei ist Fabian politisch betrachtet „schwarz" und nicht „grün", was aber in der heutigen Zeit in Sachen Ökologie keine große Rolle mehr zu spielen scheint.

Die Linde für Glinde (so sagt es die Achtjährige) ist jedenfalls der erste Baum, den Fabian nach drei Jahren Privatgartenzucht in die Natur entlässt. Gießen will sie Napper Schmidt, der in Sichtweite wohnt.

Die Baumpflanzung war in einen Arbeitseinsatz eingebettet, an dem ein paar Glinder teilnahmen. Es ging in erster Linie um den 2017 erneuerten Spielplatz an der Sandkuhle, dessen Mängel gerade vom TÜV protokolliert wurden. Sand musste aufgefüllt, Bänke gestrichen und Spielgeräte repariert werden. Laut Norbert Langoff hatte Barbys Einheitsgemeindebürgermeister Torsten Reinharz die Ortsteile um Unterstützung gebeten. Der TÜV nahm auch alle anderen Spielplätze unter die Lupe.

Schwerpunkt war die Fällung von Birken, die die vergangenen beiden Dürresommer nicht überlebten. Obwohl man den Bäumen in der Regel attestiert, „wie Unkraut zu wachsen". Technik dafür stellten die Feuerwehr und ein Glinder Unternehmer zur Verfügung.

Es ist in puncto dörflicher Zusammenhalt der Gemeinde am großen Elbebogen ein symbolträchtiges Bild: Kaum war der letzte trockene Birkenstamm gefallen, wurde an seiner Stelle eine junge Linde gepflanzt. Möge sie gedeihen! ▪

Karosserie Fachbetrieb

TÜV CERT DIN EN ISO 9002 ZN: 09 100 95015

# Udo Laas

**Karosserie- & Lackierfachbetrieb**

**PKW · LKW · BUS**

IN BLECH WÄRE DAS EIN KLARER FALL FÜR UNS.

DIE KAROSSERIEBAUER. IHRE FACHLEUTE FÜR UNFALLINSTANDSETZUNG.

30

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr.

**Gewerbering West Nr. 18 • 39240 Calbe (Saale)**
**Telefon (039291) 72212 • Telefax (039291) 72213**



Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?
Dann sind sie bei uns genau richtig!

*Wir bieten Ihnen:*

- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- Kostenlose Schrottentsorgung

**Baustoffhandel und Containerdienst Michael Arlandt**
Pappelweg 2 · 39240 Calbe/S.
Telefon 039291 73256 · Fax 039291 497208 oder Funk 0172 4188279



**Krüger Handels- und Dienstleistungs mbH**

Gewerbering West 29
39240 Calbe/ Saale
Tel. (03 92 91) 4 17 55 · Fax 4 60 18

**CALBENSER REIFEN CENTER**

Unserer werten Kundschaft
und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und
erfolgreiches Jahr.

VDSI VDI

Dipl.-Ing. (FH)
**Peter Jöhnke**
Ingenieurbüro für Arbeitsschutz
SIGE-Koordination
M.-A.-Nexö-Straße 3
39240 Calbe (Saale)
Tel. (03 92 91) 21 58
Fax (03 92 91) 5 19 55
Funktel. 0172 9255707
e-mail: peter-joehnke@t-online.de

Mitglied im FEANI-Eur Ing
Mitglied im Verein Deutscher Ingenieure
Mitglied im Verband Deutscher Sicherheitsingenieure

*Das Jahr neigt sich dem Ende zu.*
*Ich möchte dies zum Anlass nehmen, mich für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit zu bedanken.*

## Advent, Advent ein Lichtlein brennt….
## „Einmal stoppen, alles shoppen“!

*Geschenk-Ideen für SIE!*

**25 % Rabatt bei Vorlage dieser Werbung bei Ihrem Einkauf!**

*Geschenk-Ideen für IHN! Von klassisch bis trendig.*
*Das Beste zum Fest – große Größen für starke Männer!*

*Komposition von Jeans und Highlights zu super Preisen!*

**Sonderposten: Werbung jede Jeans für 10 Euro**

**Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2021 wünscht Ihnen Ihr Mode- & Gästehaus Rehbein**

*Öffnungszeiten: MO+DIE / DO+FR: 10-13 Uhr + 15-18 Uhr, Samstag nach Vereinbarung*

*Text und Repro Dieter Horst Steinmetz*

# Aufstieg und Niedergang im Stift „Gottes Gnade“ (Teil 2 von 2)

Calbe. Es zeugte von der außerordentlichen Redegewandtheit des neuen Magdeburger Erzbischofs Norbert, dass es ihm gelang, den kinderlosen Grafen Otto von Röblingen und Krottorf trotz dessen heftigen Widerstands zu überzeugen, seinen Besitz im Wert von mehr als einer Tonne Silber dem neu zu gründenden Stiftskloster bei Calbe zu überschreiben und selbst darin als Kanoniker einzutreten. Begeistert deklarierte Norbert die Zusage Ottos als einen Beweis der Gnade Gottes (lateinisch *Gratia Dei*). „1131 legten der verehrungswürdige Erzbischof und jener Edle (Graf Otto) mit eigenen Händen die ersten Steine zum Grund des Klosters“, heißt es in der Stifts-Chronik von 1147. 1133 waren die ersten Unterkünfte und eine Behelfskirche fertig. Die ersten Bewohner des Stiftes „Gratia Dei“ waren 22 adlige Kanoniker (Stiftsherren) und 19 Laienbrüder. Etwas weiter entfernt wurden 17 streng eingeschlossene Stiftsdamen und Laienschwestern untergebracht, die keinen Mann, auch Vater und Bruder nicht, auch nur sehen durften. Die Laienbrüder, die meist unteren und mittleren Bevölkerungsschichten entstammten, hatten große Schwierigkeiten, mit dem strengen Reglement Norberts klarzukommen. Es kam zu Fluchten und Selbstmorden. Graf Otto hielt es völlig verzweifelt noch vier Jahre bei harten Entsagungen aus, dann gab auch er auf, legte sein weißes Stiftherrengewand nieder, brach sein widerwillig gegebenes Gelübde und entschwand zurück in die geliebte Welt - trotz drohender Verdammnis.

Unter dem Stauferkönig Friedrich I. Barbarossa und dessen Parteigänger Erzbischof Wichmann von Seeburg blühte „Gratia Dei“ in der Mitte des 12. Jahrhunderts als Stiftskloster der Ostkolonisation erst richtig auf und wurde wegen der großen Tatkraft der Stiftsherren und ihrer wirtschaftlichen und kulturellen Erfolge weithin berühmt. Die prächtige romanische Stiftskirche „St. Maria et St. Victor“ wurde 1134 im Beisein hoher geistlicher und weltlicher Politiker von Erzbischof Wichmann geweiht. „Gottes Gnade“ brachte viele „Tochter“-Klöster in Mitteleuropa bis ins Baltikum hervor. Im 14. und 15. Jahrhundert stagnierte das berühmte Stift und Kloster, weil die große Reformzeit vorbei war und die gesamte Klosterkultur verweltlichte. Im Bauernkrieg 1524 wurde „Gratia Dei“ erstmals beschädigt, im Schmalkaldischen Krieg 1546/47 beraubt und im Dreißigjährigen Krieg seit den 1630er Jahren von den protestantischen und katholischen Kriegsparteien wechselseitig ruiniert. 1648 waren die Stiftskirche und die Klosteranlagen offene Ruinen und die Wirtschaftsgebäude kaum noch intakt. Als das Magdeburger Gebiet 1680 preußisch geworden war, musste die nicht mehr zeitgemäße, zerfallende Klosteranlage als Materialspender für die verkehrswirtschaftlichen Ambitionen der brandenburgisch-preußischen Hohenzollern dienen. 1695 ließ Kurfürst Friedrich die noch vorhandenen, meist kunstvoll behauenen und verzierten Bausteine zum Bau der alten Schleuse und zur Befestigung des Wehres verwenden. Aus dem Wirtschaftsteil wurden eine preußische Staatsdomäne und ein Dorf „Gottesgnaden“. Erhalten geblieben ist außer ganz wenigen geretteten Portalsteinen (s. Abb.) die einstige 1207 errichtete Hospitalkirche „St. Maria und St. Johannes Evangelista“.

Portalstein

2021 werden Sie Gelegenheit haben, im Kulturhistorischen Museum Magdeburg eine große Ausstellung und in der Heimatstube Calbe/Saale einen Diatonvortrag über die Geschichte der Prämonstratenser zu besuchen. ▪

# Basteltipps

Hallo liebe Kinder!

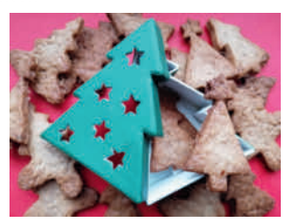
Ein altes Weihnachtsrätsel lautet:
Ich kenn ein Bäumchen
gar fein und zart,
das trägt viele Früchte
von seltener Art.
Es funkelt und leuchtet
mit hellem Schein,
weit in des Winters Nacht hinein.
Das sehen die Kinder
und freuen sich sehr
und pflücken vom Bäumchen
und pflücken es leer.

Natürlich wusstet ihr alle gleich, dass der Weihnachtsbaum gemeint ist. Er ist der strahlende Mittelpunkt jedes Weihnachtszimmers. Seit wann Nadelbäume zu Weihnachten geschmückt werden, ist nicht genau bekannt. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts begann die Verbreitung dieses Brauches in herrschaftlichen Häusern. Goldene Nüsse, Äpfel und Bonbons wurden an die – damals teuren, seltenen – Bäume gehängt und Wachskerzen vervollständigten den Schmuck. Erst ab ca. 1850 pflanzte man viele Tannen- und Fichtenwälder. Weihnachtsbäume wurden dadurch billiger und konnten nun von jedermann gekauft und geschmückt werden. Das Aufstellen war gar nicht so einfach. Anfangs wurde ein Loch in einen Holzklotz gebohrt und der Weihnachtsbaum hineingestellt. Ein Eimer mit Sand oder Steinen diente demselben Zweck. In manchen Gegenden wurde der Baum sogar an die Decke gehängt. Später folgten das einfache Balkenkreuz aus Holz oder Eisen und der gusseiserne, schön verzierte Ständer. Es gab sogar mal Weihnachtsbaumständer, die man aufziehen konnte. Diese drehten sich dann und dazu erklangen verschiedene Weihnachtslieder von einer Spieluhr. Das hätte mir auch gefallen.

Naja - Oma hat wenigstens noch ein Exemplar (siehe Foto), welches man mit einer Kurbel langsam drehen kann. Das mache ich gern, wenn wir gemeinsam Weihnachtslieder singen. Heute sind die Baumständer aus Eisen, Glas, Edelstahl, Keramik oder Kunststoff. Wichtig ist, dass der Baum sicher steht, besonders wenn man ihn (wie wir) mit echten Kerzen schmückt. Schokoladenbehang, goldene Sterne, kleine Naschkörbchen, einige Kugeln und selbst gebastelter Schmuck ergänzen das Ganze. Es ist unbeschreiblich, wenn zur Bescherung die Kerzen angezündet werden und das ganze Zimmer im flackernden Kerzenschein golden erstrahlt.
Wer nicht so lange warten möchte, kann sich schon jetzt kleine Bäumchen basteln.

Ihr benötigt dafür Stöckchen, Bändchen, Kleber, Eisstiele und Schere. Klebt auf je einen Eisstiel unterschiedlich lang geschnittene Stöckchen (siehe Foto) ganz dicht. Lasst sie gut antrocknen.
Für eine andere Variante schneidet unterschiedlich lange Bänder und knotet sie um einen Stock

(als Stamm). Bindet oder klebt ein Bändchen dran und hängt sie auf. Ihr könnt die Bäumchen auch prima verschenken.
Verschenken kann man auch gebackene Weihnachtsbäume.
Besorgt euch 250 g Mehl,120 g Butter, 120 g Zucker, 1 TL Zimt, 1 Eigelb, 1 Prise Salz und etwas Milch.



Rührt aus allen Zutaten einen geschmeidigen Teig, rollt ihn auf einer bemehlten Fläche breit und stecht mit Baumförmchen die Plätzchen aus. Backpapier aufs Blech, die „Bäume“ drauf und bei 200 Grad ab in den Ofen.

Guten Appetit und frohe Weihnachten mit einem wunderschönen Weihnachtsbaum wünscht euch Euer Fienchen!

## Rezept: Elisenkuchen

**Zutaten:**
150 g Mandeln
150 g Haselnüsse
2 Eier
1 Eigelb
300 g Zucker
9 g Zimt
1 g Muskatnüsse
65 g Zitronat
65 g Orangeat
- feingeriebene Schale einer Zitrone
- mehrere Obladen nach eigener Portionswahl

**Zubereitung:**
Mandeln und Haselnüsse sind in der Mandelmühle vorab zu zermahlen!
Die 2 Eier, das Extra-Eigelb und die 300 g Zucker werden gemeinsam im Weiteren schaumig gerührt.
Das Zitronat und das Orangeat sind hernach gemeinsam miteinander zu verrühren.
Im Anschluss ist die gesamte Zutatenmasse bergartig auf die Obladen zu setzen und für etwa 25 Minuten bei 180° Celsius vorsichtig mehr zu trocknen als zu heiss zu backen.

Rezeptquelle:
© by Cornelia Gutzeit

SMD Sozialstation Calbe GmbH
Frohe Weihnachten
Eigenständigkeit bewahren
SMD Sozialstation Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 7 · 39240 Calbe
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Tagespflege
Krankenfahrten
Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI
und vieles mehr

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!
Telefon (03 92 91) 49 20 30

# Elektro-Partner
Calbe GmbH

**Ausbildungsbetrieb seit 1995**

ELEKTRO-INSTALLATION • ANTENNENTECHNIK
BERATUNG • AUSFÜHRUNG • KUNDENDIENST

*Ein arbeitsreiches Jahr geht für Sie und uns zu Ende. Dies ist Grund genug, sich auf ein besinnliches Weihnachtsfest zu freuen.*

*Für uns ist es aber auch Anlass, Ihnen für die erfolgreiche Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen zu bedanken.*

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

*Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2021!*

OPTIK IRRGANG

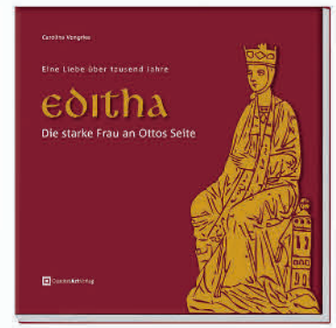
**Inhaber: Rainer Irrgang**
Am Stadtfeld 1 (Poliklinik)
39218 Schönebeck
Tel.: 03928 / 46 45 54
**www.freeoptik.de**

**Öffnungszeiten:** Mo - Do 9:00 Uhr - 12:30 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr 9:00 Uhr - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung!

## Unser Geschenktipp
## für das diesjährige Weihnachtsfest:

**Die geheimnisvolle Königin Editha**

**Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben.**




**EDITHA – Die starke Frau an Ottos Seite**

Caroline Vongries

Festeinband • 120 Seiten
22,0 x 22,0 cm • 17,90 €
ISBN 978-3-942148-00-9

Ganzgewebeeinband mit Goldprägung und Schutzumschlag
120 Seiten
22,0 x 22,0 cm • 23,90 €
ISBN 978-3-942148-01-6

Das Geschenk für geschichtsinteressierte Menschen ab sofort in der Heimatstube Calbe und bei Lotto-König erhältlich.

**Diese und weitere Titel auch online bestellbar:**
**www.quadratartverlag.de**

*Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH*

**Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH | Karl-Marx-Straße 39 | 39240 Calbe (Saale)**
**Tel. 039291 - 43712 | www.cwg-calbe.de | info@cwg-calbe.de**

## Die CWG hat für Sie umgebaut!
## Familienfreundliches Wohnen in der Karl-Marx-Straße 18, 20

Wohnzimmer

- **12 vollsanierte 3-Raum-Wohnungen**
- **großzügige Grundrisse (ca. 75-77 m²)**
- **Balkon, Wanne/Dusche**
- **Hauswirtschaftsraum**
- **Spielplatz**

Küche

mit Balkon

**Die ersten Wohnungen sind bezugsfertig!**

## Werden Sie Mieter bei uns ... wir freuen uns auf Ihren Anruf.
*Telefon: 039291 | 43726 oder 43712*

Bild von Helga Kattinger, Pixabay

*Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz*

# Die Quitte stiehlt man bei der Nacht

Calbe. So textete es Wilhelm Busch in seinem „Naturkundlichen Alphabet“. Kein Wunder, galt die Quittenfrucht doch bei unseren Ahnen als Symbol für Liebe, Glück, Fruchtbarkeit, Klugheit, Schönheit, Beständigkeit und Unvergänglichkeit.

Hierzulande ist das Kernobst Quitte (lat. *Cydonia oblonga*) aus der Familie der Rosengewächse ganz anders als ihre nahen Verwandten, die Äpfel oder Birnen, ein eher selten anzutreffender Busch oder kleiner Baum. Für die Ernährung sind ihre Früchte eine sehr gesunde Nahrungsquelle. Bereits Hildegard von Bingen schätzte deren heilende Wirkung. Momentan erleben sie eine gewisse Renaissance.

Die Namensgebung entstammt dem griechisch-lateinischen Begriff *malum cydonium* (Quittenapfel, Kydonischer Apfel) und den althochdeutschen Namen **gitina** und **kutinna** für die Quitte. Auch interessant: Der Begriff Marmelade geht auf das portugiesische Wort **marmelo** für Quitte zurück.

Je nach äußerer Form entscheidet man zwischen Apfel- und Birnenquitten. Die reifen Früchte verbreiten einen zitrusartigen Wohlgeruch. Das Fruchtfleisch enthält feste Partikel, sogenannte Steinzellen. Birnenquitten sind weicher im Fruchtfleisch und weisen weniger Steinzellen auf. Ihr Pendant ist dafür deutlich aromatischer im Geschmack.

Quitten wurden schon vor ca. 4000 Jahren im Osten des Kaukasus, in Afghanistan und Turkmenistan kultiviert. In Griechenland kennt man diese wärmeliebende Pflanze seit 600 vor Christus, bei den Römern ca. 400 Jahre später. In Mitteleuropa wird sie erst seit dem 9. Jahrhundert angebaut, vorwiegend in Weinbaugebieten. In Deutschland sind das Baden-Württemberg und das südliche Rheinland, im Oktober und November ist Erntezeit. Heutzutage sind die Haupterzeugerländer Usbekistan, die Türkei und China.

Die heimische Quittenfrucht ist auf Grund eines sortentypischen hohen Gehaltes an Gerbstoffen bitter und relativ hart, somit ungeeignet für den rohen Genuss. Ganz anders die in der Türkei angebauten Shirin-Quitten mit ihrem fein säuerlichen, leicht bitteren Geschmack. Quitten sind mit 57 Kalorien (bezogen auf 100 g Frucht) sehr kalorienarm und mit 197 mg Kalium sehr kaliumreich. Neben den Mineralstoffen Magnesium, Natrium, Zink und Eisen enthält die Frucht der Quitte die Spurenelemente Kupfer, Mangan und Fluor und Vitamin C. Tannine, Gerbsäure, viel Pektin und Schleimstoffe ergänzen deren Palette. Für die goldgelbe Farbe der Früchte (Quittegelb) ist das Flavon Quercetin verantwortlich. Beachten: Die Samen enthalten neben Schleimstoffen und Öl auch giftige cyanogene Glycoside Öl.

Quitten können die Magen-Darmtätigkeit regulieren, die Abwehrkraft stärken, den Cholesterinspiegel senken und wirken harntreibend und entzündungshemmend, auch im Mund- und Rachenraum. Äußerlich als Bestandteil von Kosmetika entfalten ihre Inhaltsstoffe bei wunder, rissiger Haut, leichten Verbrennungen, Hämorrhoiden, Akne und aufgesprungenen Lippen positive Effekte.

Um die Quittenfrüchte zu verarbeiten, muss der wollige Flaum auf der Schale entfernt werden, denn er enthält Bitterstoffe. Die Früchte können gekocht, entsaftet, gedünstet, gebacken und gut abgetrocknet auch eingefroren werden. Ihre Schale ist sehr druckempfindlich. Wer Quitten länger lagern will, sollte sie vorsichtig behandeln. Beliebte Gerichte sind Kompott, Marmelade, Mus, Chutney, Quittensuppe und Quittenbrot. Der Saft kann zu Gelee, Likör, Wein und Schnaps verarbeitet werden und bei der Apfelweinherstellung zugegeben werden.

Zum fruchtig-herben Aroma der Quitte passen Gewürze wie Zimt, Ingwer, Vanille und Orangen(saft), Mandeln und Rosinen. In herzhafteren Speisen kombiniert man auch mit Muskat, Szechuan-Pfeffer, Koriander und Kardamom.

In Spanien und Portugal ist **Dulce de membrillo** eine traditionsreiche weihnachtliche und winterliche Köstlichkeit. Sie wird aus Quittenmus nach Zugabe von Zucker oder Honig durch Kochen bereitet. Nach dem Erkalten ist diese Masse schnittfest und wird z. B. als Konfekt, zu Käse oder als Brotbelag gereicht.

**Allen Lesern des Calbenser Blattes wünsche ich eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit, trotz Corona und auch im Kreise Ihrer Lieben – und uns allen das, was die Quitte verkörpert – Ihnen Glück und Freude in 2021!** ■


**Liebe Rentner*innen des AWO Krankenhauses Calbe, leider kann in diesem Jahr unsere traditionelle Weihnachtsfeier bei Kaffee und Kuchen nicht stattfinden.**

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit und bleiben Sie gesund.**

AWO Krankenhaus Calbe


## +++ KLEINANZEINEN +++ KLEINANZEINEN +++

**Schon ein Weihnachtsgeschenk ????**
2-Raum-Wohnung in Calbe, Eisenwerker Straße, 47 m², 1. OG mit Badewanne, Monat Dezember mietfrei (nur NK), Kosten: 240 Euro + 60 Euro NK, Kontakt: 0174 2619795

**Holzfällung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung;**
Angebote kostenfrei.
Mobil 0171/5219843.

**Weihnachtsbäume, naturbelassen, frisch, auch duftend,** bis 3,5 Meter, auch Colorado-Tanne, faire Stückpreise, selbst aussuchen und schlagen können Sie am **Sa., 19.12.2020, und So., 20.12.2020, jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr.** Calbe, Eingang „Fasanengrund“ gegenüber Zufahrt ehem. MLK.


Metallbau Hennig, Inh. Lutz Rudolf
Tuchmacherstraße 60-62, 39240 Calbe/Saale
Tel.: 039291-2686, Fax: 039291-73431

*Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2021.*

E-mail: metallbauhennigcalbe@gmx.de
www.wasserstrahlschneiden-sachsen-anhalt.de

(039291) 30 82

**Bernd Hünemörder**
**Inh. Jörg Ulbricht**
Gr. Mühlenbreite 42
39240 Calbe/Saale

- Krankenfahrten f. alle Kassen
- Behindertenger. Fahrzeug
- Fahrten zur Dialyse und Bestrahlung
- Kleinbus bis 8 Personen
- Schülerfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafen-transfer
- Mietwagen

*Unseren werten Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2021.*

# Die Mühlgraben-Story

**Eine Weihnachtsgeschichte von Hans-Eberhardt Gorges**

Calbe. Mit der Getreide- und Papiermühle von Brückners ist unbedingt der Mühlgraben verbunden, der nach dem Bau der Papierfabrik vertieft und verbreitert werden musste. Aber wie kamen die Rohstoffe dorthin? Wie nur noch wenige wissen, übernahm dabei diese Aufgabe der Mühlgraben selbst.

Karl-Heinz Fiedler aus Calbe erlebte das als Schiffsjunge Mitte der 1950er Jahre am eigenen Leibe. Er macht zu dieser Zeit seinen Dienst auf einem Schleppkahn, der ohne eigenen Antrieb zum Transport von Gütern ausgelegt war. Seine erste Fahrt ging von Aken nach Hamburg. Der Schleppkahn wurde mit Zement und Ammoniumsalzen beladen, die besonders trocken gehalten werden mussten, wozu er natürlich geeignet war.

Die Reise nach Hamburg ging ohne eigenen Antrieb nur mit der Strömung der Elbe, wozu etwa vier Tage nötig waren. Man kam oftmals pünktlich an, wenn nicht, erwartete sie schon ein Bugsierer, der die Terminfracht schneller zum Hafen bringen konnte. Nach der Entladung wurde der Kahn oftmals mit Getreide beladen, das für die Mühle in Calbe bestimmt war. Es gab also einen regen Handel zwischen Ost und West.

Stromaufwärts ging es dann nur mit einem Schlepper, der im Verband mehrerer Schleppkähne in Richtung Calbe verbracht wurde. An Calbes Schleuse wurden bis auf den Schleppkahn, worauf Karl-Heinz Fiedler beschäftigt war, alle Kähne abgekoppelt. Danach ging es in Richtung Mühlgraben. Der Schlepper konnte den Getreidekahn aber nicht bis zur Mühle schleppen, sodass man sich eine andere Möglichkeit ausdachte. Hinter der Schloßbrücke wurde schon früher im Ufer des Grabens eine Ausbuchtung gebaggert, worin der Schlepper genügend Platz fand. Das Gespann fuhr mit Karacho unter die Brücke durch, hielt dann in der Ausbuchtung an, worauf der Schleppkahn sofort abgekoppelt wurde. Mit genügend Schwung setzte dann der Kahn seine eigene Bewegung bis zur Anlegestelle der Getreidemühle fort, was oftmals aus verständlichen Gründen mit Nervenkitzel verbunden war. Nach der Entladung ging es zur Papiermühle, wo der Schleppkahn mit Papierrollen beladen wurde, die in Werder für die Produktion von Schutzhelmen benötigt wurden.

Man fragt sich nun, was an dieser Geschichte weihnachtlich sein soll? Nun, Karl-Heinz bekam bei seinen Fahrten nach Hamburg Tagegeld in harter Währung ausgezahlt, die er sich sparte und zum Kauf von schicker Bekleidung wie Jeans und Jacken, die es damals in Calbe nicht gab, benutzte. Wenn man so will, machte er sich dadurch selbst ein schönes Weihnachtsgeschenk. Er sah dann immer schick aus. ▪

*Allen meinen Patienten und ihren Angehörigen und Ärzten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein neues Jahr in Frieden, Freude und Gesundheit.*

*Hannelore Anders*

**Hannelore Anders**
Diplomlehrerin für Sprach- und Stimmgestörte
Logopädin

Scheunenstraße 44
39240 Calbe
Tel.: +49 39291 81 84 47

Logopädie
Sprache in Bewegung

info@spracheinbewegung.com
www.spracheinbewegung.com

*All unserer Kundschaft fröhliche und gesunde Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.*

**Saale-Apotheke**
Barbyer Str. 46, 39240 Calbe
Tel. (039291) 49690

**Schloß-Apotheke**
Schloßstr. 93, 39240 Calbe
Tel. (039291) 2691

**Stadt-Apotheke**
Markt 5, 39240 Calbe
Tel. (039291) 2255

**Polstermöbelmanufaktur**
Polsterei & Raumausstattung Lutz Schmidt

LUTZ SCHMIDT
HANDMADE IN GERMANY
seit 1914

Ledermöbel
Neuanfertigung von Polstermöbeln
nach Maß & Restauration
Näharbeiten
Oldtimerrestauration • Fahrzeuginnenausstattung

Bernburger Straße 8 • 39240 Calbe (Saale)
Telefon: (03 92 91) 25 35 • Telefax: (03 92 91) 7 22 11
e-mail: PolstereiSchmidt@t-online.de • www.polsterei-schmidt.de

*Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.*

## +++ TSG CALBE +++ ABTEILUNG HANDBALL +++ TEXT GUNNAR LEHMANN +++ FOTO VEREIN +++

**Absagen:**
**Bedingt durch die Corona-Pandemie werden in diesem Jahr auch zwei traditionelle Veranstaltungen der TSG-Handballabteilung ausfallen müssen. Dies betrifft sowohl die Rentner-Weihnachtsfeier als auch das Mini-Weihnachtsturnier für den jüngsten Handball-Nachwuchs.**

**Torschützen:**
Nach vier Spieltagen führt Maximilian Weiß mit 35 Treffern die Torschützenliste in der Sachsen-Anhalt-Liga an. Auf Rang 20 folgt mit Kevin Reiske (16 Tore) der zweite TSG-Spieler. Bei den Frauen liegen Juliane Gaul und Stevie Vesta Mittwollen (beide je 12 Tore) gemeinsam auf Rang 15. Die TSG-Frauen haben allerdings erst zwei Spiele absolviert.

**Jubilar:**
Am 17. September wurde Hermann Schütz 95 Jahre alt und Abteilungsleiter Gunnar Lehmann überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche. Das älteste Mitglied der Calbenser Handballer verfolgt das Sportgeschehen nach wie vor sehr aktiv und besucht regelmäßig die Heimspiele der 1. Männermannschaft in der Heger-Sporthalle. Der rüstige Uhrmachermeister im Rentenstand – ganz früher selbst im Ruderclub Calbe aktiv – ist seit 1995 Mitglied in der TSG-Handballabteilung. ▪

Die männliche E-Jugend ist momentan aktueller Tabellenführer in der Bezirksliga West. Im letzten Spiel vor der erneuten Corona-Pause gewann das Team von Susanne Bachmann und Stephan Albrecht das Derby gegen den HV Rot-Weiß Staßfurt mit 17:12 und bleibt somit ohne Punktverlust an der Spitze. Wie alle anderen Sportler hoffen auch die TSG-Handballer auf eine baldige Rückkehr zum Trainings- und Wettkampfbetrieb.

*Text und Foto Uwe Klamm*

# Alles geht einmal zu Ende

Ein Vereinsfoto zum Abschied.

**Calbe.** So lautet der letzte Titel der LP „Greens“ von Manfred Krug aus dem Jahre 1974. Dort heißt es, man solle die LP noch einmal auflegen, wenn sie einem gefallen hat. Ich nutze die Zeile zur sinnbildlichen Darstellung des Istzustandes der „Interessengemeinschaft der Niederschachtöfner“, die am 16.10.20 ihre Auflösung bekannt gab.

Der amtierende Vorsitzende Horst Schoppe hatte dazu in die Begegnungsstätte der Volkssolidarität eingeladen. Sichtlich gerührt blickte er in seiner Abschiedsrede in die Vergangenheit der IG zurück und erinnerte an die Gründung durch Werner Claus 1986, an gemeinsame Exkursionen, an die Gestaltung von Sonderausstellungen in der Heimatstube 2001 und 2011 sowie die Herausgabe von Publikationen, u. a. die Bücher „Das Eiserne Wunder von Calbe“ und „Calbe im Wandel“.

Waren es bei der Gründung 102 Mitglieder gewesen, so hatte der Verein am Ende noch 25 Mitglieder, der Älteste übrigens ist 96 Jahre alt. In einer kleinen Ausstellung, die Horst Schoppe aufgebaut hatte, wurden bei den Anwesenden Erinnerungen geweckt, die noch nach vielen Jahren lebhaft vorhanden sind. Für Freunde von Industriegeschichte, wie meine Person, immer ein tolles Erlebnis, diesen Zeitzeugen zuzuhören. Bei allem Für und Wider dieser Zeit, war die „Eisenzeit“ ein Glücksfall für die Entwicklung der Stadt Calbe in der Nachkriegszeit.

Die Erinnerung an diese Zeit wachzuhalten, ist dem Heimatverein als Nutzer der Heimatstube eine wichtige Aufgabe, wie der Vorsitzende bei seinem Redebeitrag festhielt. Schoppe dankte den verbleibenden Mitgliedern für ihre Treue und wünschte allen viel Gesundheit. So ganz wird der Kontakt doch nicht abreißen, denn es ist gelebte Tradition, bei besonderen Anlässen (runden Geburtstagen, Weihnachten) sich Grüße zu schicken. Das zeichnet eine Gemeinschaft auch nach offiziellem Existenzende auf das Besondere aus. ▪

Der **AZV „Saalemündung“** bittet seine Kunden den aktuellen Stand ihres Nebenzählers (Gartenwasser) abzulesen und dem Verband zu melden. Zusammen mit der Zählernummer und dem Ablesedatum kann der Zählerstand

per **FAX** (039291 4694 99), per **E-Mail** (info@azv-saalemuendung.de) oder **schriftlich** (Breite 9, 39240 Calbe)

mitgeteilt werden. **Telefonische Meldungen des Zählerstandes werden nicht entgegengenommen.**

Das Satzungsrecht des AZV „Saalemündung“ regelt, dass Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage gelangt sind, auf Antrag abgesetzt werden. Der Antrag ist nach **Ablauf des Kalenderjahres 2020 innerhalb von einem Monat (bis 31.01.2021)** einzureichen. Dabei werden nur Nebenzähler berücksichtigt, die den Bestimmungen des Eichgesetzes entsprechen.

## Gottesdienste der katholischen Pfarrei St. Marien und St. Norbert

Do. 17.12.18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Beichtgelegenheit, Pfr. Gawlytta, St. Norbert, Calbe

An Weihnachten werden wir zusätzlich Gottesdienste feiern. Damit soll eine zu starke Verdichtung der Gottesdienst-Teilnehmer vermieden werden. Wir werden daher für die Weihnachtsgottesdienste verschiedenfarbige Anmeldeformulare ausgeben.

**Bitte beachten Sie: Jeder kann dann nur zu der Hl. Messe gehen, für die ein Anmeldeformular vorliegt.** Bitte geben Sie dieses vor der Hl. Messe ab. Je Anmeldung können 2 bei Familien auch 3 Personen zur Eucharistiefeier kommen. Nochmals möchte ich auf die Hl. Messen in Biere hinweisen. Sie könnten eine Ausweichmöglichkeit sein. Pfr. Dr. Thomas Thorak

| | | |
|---|---|---|
| 24.12. | 6.00 Uhr | Krippenfeier auf dem Pfarrhof in St. Marien, Schönebeck Bitte ein Windlicht für das Friedenslicht von Bethlehem mitbringen. |
| | 18.00 Uhr | Christmette, Evang. Kirche St. Andreas, Biere |
| | 20.00 Uhr | Christmette, St. Norbert, Calbe |
| 25.12. | | Hochfest der Geburt Jesu Christi - 1. Feiertag |
| | 8.00 Uhr | Hl. Messe, Evang. Kirche St. Andreas, Biere |
| | 9.30 Uhr | Hl. Messe, St. Marien, Schönebeck |
| | 11.00 Uhr | Hl. Messe, St. Norbert, Calbe |
| | 18.00 Uhr | Vesper in St. Marien, Schönebeck |
| 26.12. | | Fest des Heiligen Stephanus - 2. Feiertag |
| | 8.00 Uhr | Hl. Messe, Evang. Kirche St. Andreas, Biere |
| | 9.30 Uhr | Hl. Messe, St. Marien, Schönebeck |
| | 11.00 Uhr | Hl. Messe, St. Norbert, Calbe |
| 27.12. | | Fest der Heiligen Familie |
| | 8.00 Uhr | Hl. Messe, Evang. Kirche St. Andreas, Biere |
| | 9.30 Uhr | Hl. Messe mit Segnung der Kinder und mit der Aussendung der Sternsinger, St. Marien, Schönebeck |
| | 11.00 Uhr | Hl. Messe mit Segnung der Kinder und mit der Aussendung der Sternsinger, St. Norbert, Calbe |
| 31.12. | 17.00 Uhr | Silvester, Jahresschlussmesse, St. Norbert, Calbe |
| 01.01. | 18.00 Uhr | Neujahr, Hl. Messe, St. Marien, Schönebeck |
| 03.01. | 11.00 Uhr | Hl. Messe, St. Norbert, Calbe |
| 06.01. | 9.30 Uhr | Fest der Erscheinung des Herrn, Hl. Messe, St. Marien, Schönebeck, Abschluss der Sternsingeraktion |
| | 11.00 Uhr | Hl. Messe, St. Norbert, Calbe Abschluss der Sternsingeraktion |
| 10.01. | | Fest der Taufe des Herrn |
| | 8.00 Uhr | Hl. Messe, Evang. Kirche St. Andreas, Biere |
| | 9.30 Uhr | Hl. Messe, St. Marien Schönebeck anschl. Neujahrsempfang für die Gemeindegremien |
| | 11.00 Uhr | Hl. Messe, St. Norbert, Calbe |

Heilige Messen bzw. Wortgottesdienste:
donnerstags 18.00 Uhr, St. Norbert Calbe; sonntags 11.00 Uhr, St. Norbert Calbe
Weitere Informationen unter: kath-kirche-schoenebeck-calbe.de

# Wetterdaten

Calbe: Hans-Eberhardt Gorges
Gottesgnaden: Dieter Horst Steinmetz

**Rückblick Oktober 2020**

**Niederschläge:**
in Calbe: 50,1 Liter/m²;
in Gottesgnaden: 45,5 Liter/m²;

**Durchschnittstemperaturen:**
in Calbe: 10,8 °C;
in Gottesgnaden: 11,9 °C.

**Wie war das Wetter im Oktober?**
Im Oktober 2020 standen die Zeichen auf Unbeständigkeit, doch trotzdem war er ein zwar sonnenscheinarmer, niederschlagsreicher und zu warmer Oktober. Tiefdruckgebiete mit feuchten Luftmassen brachten neben sehr vielen Wolken wiederholte, teils auch kräftige Niederschläge, mit vereinzelten Gewittern, sowie einen Wechsel zwischen kurzen kühlen und milden Witterungsabschnitten. Im Oktober lag die Sonnenscheindauer mit fast 70 Stunden deutlich unter ihrem Soll von 109 Stunden. Damit war er der fünftsonnenscheinärmste Oktober seit 1951.
Weiterhin erwies er sich in Sachsen-Anhalt mit einer Temperatur von 11,1 °C (normal 9,4 °C) als zu warm und mit einer Niederschlagsausbeute von etwa 75 l/m² (normal 36 l/m²) als deutlich zu nass. Am 14. meldete Wernigerode-Schierke, im Landkreis Harz, mit 64,4 l/m² die höchste Tagessumme. Im gesamten Monat fielen dort fast 250 l/m². Der Brocken kam sogar auf über 350 l/m².
In unserer Region rund um Calbe war es ähnlich. Anfang Oktober gab es oftmals kleine Regenmengen. Doch am 14. – 15. Oktober zog früh bis abends kräftiger Regen auf, der wie Landregen wirkte. Hohe Niederschläge schlugen überall zu Buche. Ab dann zogen kräftige Schwärme Wildgänse und Kraniche am Himmel. Danach trat für einige Tage eine Warmfront in Aktion, die dann die Pilze östlich der Elbe und im Harzvorland so prächtig sprießen ließ. Sogar im Stadtbereich von Calbe und in einigen Kleingärten tauchten Champignons und Schopftintlinge auf. Anschließend begann endlich der Blattfall von den Bäumen. Noch einmal erhöhte sich die Niederschlagssumme zum Ende des Monats, sodass man von einem feuchten Oktober sprechen kann, der sich aber noch nicht auf das Grundwasser auswirkte.

**Termine unter Vorbehalt!**

## MONTAG

**Sozialpsychiatrischer Dienst,** Frau Rienecker, jeden 1. u. 3. Mo. im Monat, 10.00-12.00 u. 13.00-15.00 Uhr, Breite 44.

## DIENSTAG

**Frauenchor inTakt,** jeden Di., 18.45 Uhr Chorprobe, Bürgersaal des Rathauses Calbe.
**Jugendberatung,** Frau Gutjahr, Di.-Fr. 15.00-20.00 Uhr, M.-A.-Nexö-Str. 5.
**Stadtverwaltung Calbe,** Sprechstd. 9.00-12.00 Uhr u. 13.00-18.00 Uhr.
**Energieberatung** jeden 3. Di. ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe.
**AZV „Saalemündung",** Breite 9, Sprechzeiten 9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr.
**Kleiderkammer (Ärztehaus)** Di.-Fr. 9.00-12.00 Uhr.

## MITTWOCH

**Versichertenberatung Deutsche Rentenversicherung Bund,** Herr Behlau, Tel. 0175/5666468, Mi. abends nach Vereinbarung, Breite 44.
**Hundesportverein Calbe e. V.** Trainingszeiten: ab 16.00 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch).
**Behindertenverband Calbe e. V.** Hospitalstr. 5, Tel. 039291/47128 Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr.
**Sprechstunden Kreismusikschule** Schönebeck, Außenstelle Calbe, Feldstr. 19 (Herderschule), 17.00-18.30 Uhr, Tel. 03471/684110 E-Mail: musikschule@salzlandkreis.de
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**
**Selbsthilfegruppe Asthma/COPD** Staßfurt findet nicht mehr statt.

## DONNERSTAG

**Sozialberatung,** Frau Körner, jeden Do. von 14.00-17.00 Uhr, Feldstr. 17.
**Suchtberatung und -behandlung** Frau Bock/Frau Sommer im Wechsel Do. von 10.00-14.00 Uhr, Lessingstr. 4.
**Betreuungsverein,** Frau Henneicke, jeden 2. und 4. Do. im Monat, 14.00-16.00 Uhr, Breite 44.
**Stadtverwaltung Calbe,** Sprechstd. 9.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr.
**Briefmarken-Sammlerverein Calbe e.V.** Mitgliedertreff **3. Do.** im Monat, 19.00 Uhr, Heimatstube.
**AZV „Saalemündung",** Breite 9, Sprechzeiten 9.00-12.00 u. 13.00-16.00 Uhr.
**Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität,** Sozialberatung jeden 1. u. 3. Do. im Monat, 13.30-15.30 Uhr, Begegnungsstätte „Lebensfreude".

## FREITAG

**Jugendfeuerwehr Calbe,** Treffen 16.00-17.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus.
**Ziergeflügel- und Exotenverein** jeden 4. Fr., 19.00 Uhr, „Evelyns Grillstube".
**Schachabteilung TSG Calbe,** Sportlerheim, Am Heger 7, Training: Jugend ab 17.00 Uhr, Erwachsene ab 19.00 Uhr.

## SAMSTAG

**Schützenverein Calbe/Saale e. V. 1993** 9.30-12.00 Uhr, Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Pers. bitte Terminabsprache unter Mobil: 0177/2352177.
**Hundesportverein Calbe e. V.** Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz, Welpenspielstunde 14-15 Uhr.
**THW-Ortsverband Calbe,** Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden 1. Sa. im Monat von 8.00-13.00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

## SONNTAG

**Heimatstube**, Markt 13, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-13.00 Uhr, So. 14.00-17.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung 039291/78306 (Heimatstube), 039291/40220 (Herr Klamm).

Cuno Verlag Calbe · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe · Tel. 03 92 91/428-0 · Fax 039291/428-28

# Das Calbenser Blatt

Wegweiserstein

## Januar

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Fr Neujahr | 53 |
| 2 | Sa | |
| 3 | So | |
| 4 | Mo | 1 |
| 5 | Di | |
| 6 | Mi Hl. Drei Könige | |
| 7 | Do | |
| 8 | Fr | |
| 9 | Sa | |
| 10 | So | |
| 11 | Mo | 2 |
| 12 | Di | |
| 13 | Mi | |
| 14 | Do | |
| 15 | Fr | |
| 16 | Sa | |
| 17 | So | |
| 18 | Mo | 3 |
| 19 | Di | |
| 20 | Mi | |
| 21 | Do | |
| 22 | Fr | |
| 23 | Sa | |
| 24 | So | |
| 25 | Mo | 4 |
| 26 | Di | |
| 27 | Mi | |
| 28 | Do | |
| 29 | Fr | |
| 30 | Sa | |
| 31 | So | |

## Februar

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Mo | 5 |
| 2 | Di | |
| 3 | Mi | |
| 4 | Do | |
| 5 | Fr | |
| 6 | Sa | |
| 7 | So | |
| 8 | Mo | 6 |
| 9 | Di | |
| 10 | Mi | |
| 11 | Do | |
| 12 | Fr | |
| 13 | Sa | |
| 14 | So | |
| 15 | Mo | 7 |
| 16 | Di | |
| 17 | Mi | |
| 18 | Do | |
| 19 | Fr | |
| 20 | Sa | |
| 21 | So | |
| 22 | Mo | 8 |
| 23 | Di | |
| 24 | Mi | |
| 25 | Do | |
| 26 | Fr | |
| 27 | Sa | |
| 28 | So | |

## März

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Mo | 9 |
| 2 | Di | |
| 3 | Mi | |
| 4 | Do | |
| 5 | Fr | |
| 6 | Sa | |
| 7 | So | |
| 8 | Mo | 10 |
| 9 | Di | |
| 10 | Mi | |
| 11 | Do | |
| 12 | Fr | |
| 13 | Sa | |
| 14 | So | |
| 15 | Mo | 11 |
| 16 | Di | |
| 17 | Mi | |
| 18 | Do | |
| 19 | Fr | |
| 20 | Sa | |
| 21 | So | |
| 22 | Mo | 12 |
| 23 | Di | |
| 24 | Mi | |
| 25 | Do | |
| 26 | Fr | |
| 27 | Sa | |
| 28 | So | |
| 29 | Mo | 13 |
| 30 | Di | |
| 31 | Mi | |

Neujahr 01.01. • Heilige Drei Könige 06.01. • Karfreitag 02.04. • Ostersonntag 04.04. • Ostermontag 05.04. • Tag der Arbeit 01.05

# 2021

Einschulung 2020 in Schwarz

Saalebrücke

Löwenkopf
am Goethestein

Brautpaar Henschel
rockt den Markt

## April

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Do | 13 |
| 2 | Fr Karfreitag | |
| 3 | Sa | |
| 4 | So Ostersonntag | |
| 5 | Mo Ostermontag | 14 |
| 6 | Di | |
| 7 | Mi | |
| 8 | Do | |
| 9 | Fr | |
| 10 | Sa | |
| 11 | So | |
| 12 | Mo | 15 |
| 13 | Di | |
| 14 | Mi | |
| 15 | Do | |
| 16 | Fr | |
| 17 | Sa | |
| 18 | So | |
| 19 | Mo | 16 |
| 20 | Di | |
| 21 | Mi | |
| 22 | Do | |
| 23 | Fr | |
| 24 | Sa | |
| 25 | So | |
| 26 | Mo | 17 |
| 27 | Di | |
| 28 | Mi | |
| 29 | Do | |
| 30 | Fr | |

## Mai

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Sa Tag der Arbeit | 17 |
| 2 | So | |
| 3 | Mo | 18 |
| 4 | Di | |
| 5 | Mi | |
| 6 | Do | |
| 7 | Fr | |
| 8 | Sa | |
| 9 | So | |
| 10 | Mo | 19 |
| 11 | Di | |
| 12 | Mi | |
| 13 | Do Himmelfahrt | |
| 14 | Fr | |
| 15 | Sa | |
| 16 | So | |
| 17 | Mo | 20 |
| 18 | Di | |
| 19 | Mi | |
| 20 | Do | |
| 21 | Fr | |
| 22 | Sa | |
| 23 | So Pfingstsonntag | |
| 24 | Mo Pfingstmontag | 21 |
| 25 | Di | |
| 26 | Mi | |
| 27 | Do | |
| 28 | Fr | |
| 29 | Sa | |
| 30 | So | |
| 31 | Mo | 22 |

## Juni

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Di | 22 |
| 2 | Mi | |
| 3 | Do | |
| 4 | Fr | |
| 5 | Sa | |
| 6 | So | |
| 7 | Mo | 23 |
| 8 | Di | |
| 9 | Mi | |
| 10 | Do | |
| 11 | Fr | |
| 12 | Sa | |
| 13 | So | |
| 14 | Mo | 24 |
| 15 | Di | |
| 16 | Mi | |
| 17 | Do | |
| 18 | Fr | |
| 19 | Sa | |
| 20 | So | |
| 21 | Mo | 25 |
| 22 | Di | |
| 23 | Mi | |
| 24 | Do | |
| 25 | Fr | |
| 26 | Sa | |
| 27 | So | |
| 28 | Mo | 26 |
| 29 | Di | |
| 30 | Mi | |

. • Christi Himmelfahrt 13.05. • Pfingstsonntag 23.05. • Pfingstmontag 24.05. | Fotonachweis: U. Klamm (3), Stadtverwaltung (2)

# Das Calbenser Blatt

Heger-Schwimmbad

| Juli | | | August | | | September | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Do | 26 | 1 | So | | 1 | Mi | 35 |
| 2 | Fr | | 2 | Mo | 31 | 2 | Do | |
| 3 | Sa | | 3 | Di | | 3 | Fr | |
| 4 | So | | 4 | Mi | | 4 | Sa | |
| 5 | Mo | 27 | 5 | Do | | 5 | So | |
| 6 | Di | | 6 | Fr | | 6 | Mo | 36 |
| 7 | Mi | | 7 | Sa | | 7 | Di | |
| 8 | Do | | 8 | So | | 8 | Mi | |
| 9 | Fr | | 9 | Mo | 32 | 9 | Do | |
| 10 | Sa | | 10 | Di | | 10 | Fr | |
| 11 | So | | 11 | Mi | | 11 | Sa | |
| 12 | Mo | 28 | 12 | Do | | 12 | So | |
| 13 | Di | | 13 | Fr | | 13 | Mo | 37 |
| 14 | Mi | | 14 | Sa | | 14 | Di | |
| 15 | Do | | 15 | So | | 15 | Mi | |
| 16 | Fr | | 16 | Mo | 33 | 16 | Do | |
| 17 | Sa | | 17 | Di | | 17 | Fr | |
| 18 | So | | 18 | Mi | | 18 | Sa | |
| 19 | Mo | 29 | 19 | Do | | 19 | So | |
| 20 | Di | | 20 | Fr | | 20 | Mo | 38 |
| 21 | Mi | | 21 | Sa | | 21 | Di | |
| 22 | Do | | 22 | So | | 22 | Mi | |
| 23 | Fr | | 23 | Mo | 34 | 23 | Do | |
| 24 | Sa | | 24 | Di | | 24 | Fr | |
| 25 | So | | 25 | Mi | | 25 | Sa | |
| 26 | Mo | 30 | 26 | Do | | 26 | So | |
| 27 | Di | | 27 | Fr | | 27 | Mo | 39 |
| 28 | Mi | | 28 | Sa | | 28 | Di | |
| 29 | Do | | 29 | So | | 29 | Mi | |
| 30 | Fr | | 30 | Mo | 35 | 30 | Do | |
| 31 | Sa | | 31 | Di | | | | |

Tag der Deutschen Einheit 03.10. • Reformationstag 31.10. • Heiligabend 24.12. • Weih

Wotanstor auf dem Wartenberg

Grabmahl

# 2021

Aufbau der Weihnachtspyramide

auf dem Marktplatz

## Oktober

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Fr | | 39 |
| 2 | Sa | | |
| 3 | So | Tag der Dt. Einheit | |
| 4 | Mo | | 40 |
| 5 | Di | | |
| 6 | Mi | | |
| 7 | Do | | |
| 8 | Fr | | |
| 9 | Sa | | |
| 10 | So | | |
| 11 | Mo | | 41 |
| 12 | Di | | |
| 13 | Mi | | |
| 14 | Do | | |
| 15 | Fr | | |
| 16 | Sa | | |
| 17 | So | | |
| 18 | Mo | | 42 |
| 19 | Di | | |
| 20 | Mi | | |
| 21 | Do | | |
| 22 | Fr | | |
| 23 | Sa | | |
| 24 | So | | |
| 25 | Mo | | 43 |
| 26 | Di | | |
| 27 | Mi | | |
| 28 | Do | | |
| 29 | Fr | | |
| 30 | Sa | | |
| 31 | So | Reformationstag | |

## November

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Mo | | 44 |
| 2 | Di | | |
| 3 | Mi | | |
| 4 | Do | | |
| 5 | Fr | | |
| 6 | Sa | | |
| 7 | So | | |
| 8 | Mo | | 45 |
| 9 | Di | | |
| 10 | Mi | | |
| 11 | Do | | |
| 12 | Fr | | |
| 13 | Sa | | |
| 14 | So | | |
| 15 | Mo | | 46 |
| 16 | Di | | |
| 17 | Mi | | |
| 18 | Do | | |
| 19 | Fr | | |
| 20 | Sa | | |
| 21 | So | | |
| 22 | Mo | | 47 |
| 23 | Di | | |
| 24 | Mi | | |
| 25 | Do | | |
| 26 | Fr | | |
| 27 | Sa | | |
| 28 | So | | |
| 29 | Mo | | 48 |
| 30 | Di | | |

## Dezember

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Mi | | 48 |
| 2 | Do | | |
| 3 | Fr | | |
| 4 | Sa | | |
| 5 | So | | |
| 6 | Mo | | 49 |
| 7 | Di | | |
| 8 | Mi | | |
| 9 | Do | | |
| 10 | Fr | | |
| 11 | Sa | | |
| 12 | So | | |
| 13 | Mo | | 50 |
| 14 | Di | | |
| 15 | Mi | | |
| 16 | Do | | |
| 17 | Fr | | |
| 18 | Sa | | |
| 19 | So | | |
| 20 | Mo | | 51 |
| 21 | Di | | |
| 22 | Mi | | |
| 23 | Do | | |
| 24 | Fr | | |
| 25 | Sa | 1. Weihnachtstag | |
| 26 | So | 2. Weihnachtstag | |
| 27 | Mo | | 52 |
| 28 | Di | | |
| 29 | Mi | | |
| 30 | Do | | |
| 31 | Fr | | |

nachten 25./26.12. • 31.12. Silvester | Fotonachweis: U. Klamm (2), Stadtverwaltung (3)